



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 35/2025 28. August 2025

51. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen

Foto: Stadt Gaggenau



Sanierung der Sulzbacher Straße startet am Mo., 1. Sep.

Foto: Die Kinderband



Letzte City-Sause mit Live-Musik am 29. August

RADELN IN GAGGENAU



Sonntag, 14. September



RadKULTUR
Boden-Württemberg



Volksbank pur
persönlich und regional

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.
 Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10 bis 18 Uhr
 Bereitschaftspraxis Kinder Klinikum Mittelbaden –

Klinik Baden-Baden Balg

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr
 Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000
 oder: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>
 Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
 Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 30. August/Sonntag, 31. August

Tierarztpraxis Schwarzach, Körnersbühnd 4, Rheinmünster/Schwarzach 07227 8455

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal
 Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 30. August

Schwarzwald Vital Apotheke, Bismarckstraße 53, Gaggenau 07225 917690

Sonntag, 31. August

Cäcilien-Apotheke, Hauptstraße 64, Baden-Baden 07221 7469

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer 115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten 116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
 Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
 Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333
 Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464
 Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.
 Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel. 07222 381-2255,
 Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Tel. 07222 775500, info@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel. 07224 50141.

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel. 072255 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrums, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
 E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel. 07221 9699555

Kreisseniorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.
 Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel. 07225 983514.

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel. 07225 970165, www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.
 Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder Helmut-Dahringer Haus, Tel. 07225 6850.

Allgemeine Sozialberatung des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17.
 Anmeldung unter Tel. 07222 775 500 (vormittags).
info@caritas-rastatt.de

hilver – Die kostenlose Nachbarschaftshilfe

Hilfvermittlung der Stadt Gaggenau, bei der Ehrenamtliche kleine Hilfen im Alltag übernehmen
 Tel. 07225 962-800
 E-Mail: hilver@gaggenau.de
 Hilver-App: Download über Google Play Store, App Store oder über die Webseite app.hilver.de

Zukunft des City Kaufhauses: Oberbürgermeister und Bürgermeister zuversichtlich

Vor rund einem Jahr, am 1. August 2024 gründete sich in Gaggenau offiziell die Genossenschaft City Kaufhaus. Seitdem ist aus Sicht des Oberbürgermeisters Michael Pfeiffer viel passiert und gibt es allen Grund zum Optimismus. Dennoch ist die Stimmung in Gaggenau teilweise gedrückt und wird Kritik an der Genossenschaft laut. Die Redaktion hat sich mit dem Stadtoberhaupt zur aktuellen Situation und vor allem zur Zukunft des Kaufhauses ausgetauscht.

Letzte Woche haben sich Aufsichtsrat und Vorstand erneut zu einer Sitzung getroffen. Was war da Thema?

Eigentlich wollten Bürgermeister Paul und ich über die Gespräche mit dem Investor berichten. Diese Gespräche stimmen uns nämlich sehr zuversichtlich. Hauptthema waren dann aber die Berichte der Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder, die bedauerten, dass derzeit viele Gerüchte im Umlauf seien und die Arbeit der Genossenschaft kritisiert werde.

Welche Kritik gibt es?

In der Hauptsache wird kritisiert, dass die Genossenschaft aktuell angeblich wenig aktiv sei und sich nicht mehr um das Kaufhaus kümmere. Zudem werden Zweifel an den Kompetenzen der Vorstandsmitglieder geäußert. Diese Kritik trifft die Verantwortlichen sehr. Ich war selbst geschockt von den Berichten. Es kann nicht sein, dass hoch kompetente Menschen, die sich hier ehrenamtlich engagieren und viel Zeit und Herzblut investieren, angegriffen werden.

Trotzdem hört man natürlich derzeit wenig von der Genossenschaft.

Das ist richtig. Heißt im Umkehrschluss aber nicht, dass nichts läuft. Im Gegenteil. Herr Paul und ich sind derzeit mindestens einmal pro Woche im Gespräch mit dem Investor und fast genauso oft mit einem möglichen Betreiber. Über solche Gespräche kann man aber leider nicht berichten, um die Verhandlungen nicht zu



Nach der Schließung wird es im Kaufhaus weitergehen.

gefährden bzw. auch um diese Interessenten zu schützen. Wir haben das Ziel, bis zum 24. September bei der Mitgliederversammlung Pläne vorlegen zu können.

Warum führt diese Gespräche der Oberbürgermeister und Bürgermeister?

Der Vorstand begleitet diese Gespräche; aber letztlich geht es aktuell vorrangig um die Frage, findet sich ein Käufer für das Kaufhausgebäude. Es war noch nie ein Ziel der Genossenschaft ein Gebäude zu kaufen. Sie hat sich gegründet, um den bisherigen Kaufhausbetrieb zu erwerben.

Warum ist das aus Ihrer Sicht gescheitert?

Aus drei Gründen: zum einen ist der Sanierungsbedarf des Gebäudes deutlich höher als wir das noch vor einem Jahr alle zusammen angenommen haben. Höherer Sanierungsbedarf bedeutet auch höhere Mieten. Das hätte sich die Genossenschaft nicht leisten können und hätte sämtliche Überschüsse, die das Kaufhaus erwirtschaftet hätte, schlicht aufgefressen. Deshalb wurde es notwendig einen Investor zu finden. Auch steigende Personalkosten wären nicht zu stemmen gewesen, aber unweigerlich auf die Genossenschaft zugekommen.

Die Genossenschaft hat doch gut eine Million Euro gesammelt?

Richtig. Dieses Geld ist für den Betrieb des Kaufhauses gedacht. Das heißt man wollte mit einem großen Teil der Summe auch den vorhandenen Warenbestand übernehmen. Es hat sich dann aber nach der Wirtschaftsprüfung gezeigt, dass es nicht verantwortbar wäre, den Betrieb so zu übernehmen. Vorstand und Aufsichtsrat sind in der Pflicht verantwortungsvoll mit dem anvertrauten Geld umzugehen. Die Genossenschaft hatte bereits eine Absichtserklärung erarbeitet, die die jetzigen Betreiber viele Wochen aber nicht unterschrieben haben. Das war der dritte Grund warum der ursprüngliche Plan nicht mehr verfolgt werden konnte.

Was wäre passiert, wenn sich die Stadt nicht um einen Investor bemüht hätte?

Die Genossenschaft hätte die aufgerufene Miete nicht bezahlen können und die Immobiliengesellschaft hätte vermutlich an zahlungskräftigere Mieter vermietet. Es wäre das Ende des Kaufhauses gewesen und wir hätten in Gaggenau vermutlich damit leben müssen, dass mitten auf dem Marktplatz Läden

gewesen wären, die wir nicht wollen.

Kann sich Gaggenau dann auf Besseres freuen?

Das hoffe ich, denn dafür kämpfe ich mit Bürgermeister Paul und den Verantwortlichen der Genossenschaft. Es war unser Ziel ein Kaufhaus für Gaggenau zu erhalten und daran hat sich nichts geändert. Das Ziel ist gleich, nur der Weg ist ein anderer geworden, weil wir vor einem Jahr noch nicht wussten, wie viele Steine uns in den Weg gelegt werden.

Das heißt nun also konkret?

Wir haben einen Investor, der sehr großes Interesse hat, das Gebäude zu erwerben und zu sanieren. Und wir haben einen interessierten Betreiber, der die komplette jetzige Kaufhausfläche übernehmen möchte.

Wenn es so kommt, war dann die Genossenschaft überflüssig?

Nein!!! Auf gar keinen Fall. Dieses Engagement von über 1850 Menschen das beeindruckt alle: Investoren wie Betreiber, weil es zeigt wie wichtig den Menschen hier in Gaggenau ihr Kaufhaus ist. Im letzten Jahr hat die Genossenschaft Aufbruchsstimmung verursacht und diese Euphorie, dass man gemeinsam etwas bewegen kann, dürfen wir jetzt nicht verlieren, nur weil es etwas anders läuft als wir es uns alle zu Beginn ausgemalt haben.

Sie sehen also eine Zukunft für die Genossenschaft?

Ja, denn wir sind mittendrin in den Planungen und noch auf dem Weg zum Ziel. Dieses heißt - und da wiederhole ich mich gerne „ein Kaufhaus für Gaggenau“. Wir brauchen den Rückhalt der Menschen und damit der Genossenschaft, wenn wir für Gaggenau und auch für die Mitarbeiter des Kaufhauses etwas erreichen wollen.

Was wünschen Sie sich?

Ganz ehrlich: Weniger Kritik und mehr Vertrauen in die Menschen, die hier Verantwortung übernommen haben. Anfeindungen und Verbalattacken helfen uns nicht weiter, wenn wir das Kaufhaus und die Arbeitsplätze erhalten wollen. Wir brauchen wieder mehr Gemeinschaftsgeist.

Die „Kinderband“ rockt die letzte City-Sause in diesen Ferien

Der Gaggenauer Marktplatz wird am kommenden Freitag, 29. August, von 15 bis 18 Uhr, zum letzten Mal in diesem Sommer zum großen Spielertreff für Familien.

„Beim Finale unserer City-Sausen rocken wir noch mal so richtig die Innenstadt,“ verspricht der Veranstalter, das Kulturbüro der Stadt Gaggenau. Pia & Nino von „Deine Kinderband“ ziehen mit ihrem Band-Mobil über den Marktplatz und durch die Fußgängerzone und sorgen mit fröhlicher, rockig-popziger Musik mit lustigen und frechen Texten für Stimmung. Die Kinder sind von Anfang bis Ende



Das Duo hat Top-Platzierungen in den Kindermusik-Charts.

Foto: Deine Kinderband

der drei Shows à 30 Minuten aktiv dabei – mit Bewegung, Tanz und Mitsingen. Denn Pia und Nino in ihren Starout-

fits animieren wirklich alle zum Mitrocken. Horst Jochim kommt nochmal mit Traktor und Planwagen nach Gaggenau

und gestaltet eine abwechslungsreiche Spiel Landschaft für die Kleinen. Für zusätzlichen Spiel- und Bastelspaß sorgt das feuerrote Spielmobil von KINDgenau. Die dm-drogerie ist erneut mit einem Mitmachstand dabei und die Stadtwerke-Wasserbar sorgt kostenfrei für frisches Trinkwasser.

Die City-Sause findet im Rahmen des Ferienspaß-Programms der Stadt Gaggenau statt – wie gewohnt ohne Eintritt und Anmeldung – und wird durch das finanzielle Engagement der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau mit den Verbundpartnern LBS und SV-Sparkassenversicherung ermöglicht.

Regelmäßige Geschwindigkeitskontrollen an vier Standorten in Gaggenau

Vergangene Woche wurden in der August-Schneider-Straße die ersten Gehäuse für das neue mobile Geschwindigkeitsmessgerät aufgebaut. Seit dem 20. August ist dieser Standort in der Kernstadt in Betrieb. Die weiteren Anlagen werden nach und nach installiert: Michelbach folgt in den kommenden Wochen, in Freilshaus ist die Inbetriebnahme für den Herbst vorgesehen und als Letztes soll in Selbach die Anlage in Betrieb gehen.

Das mobile Geschwindigkeitsmessgerät arbeitet mit Lichtschrankenmessverfahren und ermöglicht abwechselnde Kon-

trollen an allen vier Standorten, auch in den Nachtstunden. Die Kameras lösen beidseitig aus, sodass auch Zweiradfahrer vollständig erfasst werden. Zusätzlich kann das Gerät auch mobil in einem Fahrzeug durch den Ordnungsdienst eingesetzt werden. Die Stadtverwaltung hat die genannten Standorte bewusst ausgewählt: In der August-Schneider-Straße sollen, neben der Einhaltung der vorgeschriebenen Geschwindigkeit, auch Poser abgeschreckt werden. Die anderen drei Standorte liegen an stark belasteten Landesstraßen. Ziel ist die Verkehrsberuhigung, Reduzierung von Lärm



Installation einer Kamerasäule an der August-Schneider-Straße.

und Erhöhung der Sicherheit im Straßenverkehr. Die Anschaffung der mobilen Messeinheit mit vier Gehäusen und acht Kamera-

Säulen an vier Standorten kostet 258.000 Euro. Der Beschluss zur Aufstellung der Blitzanlagen wurde bereits 2023 durch den Bau- und Umweltausschuss gefasst. Lange Lieferzeiten und Anschlussarbeiten verzögerten die Installation.

In den vergangenen Tagen wurden bereits erste Kameragehäuse mit Farbe beschmier. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass es sich dabei um Sachbeschädigung handelt, die von der Stadt auch angezeigt wurde. Die aufgebrachte Farbe konnte zwar entfernt werden, verursachte jedoch zusätzlichen Aufwand und Kosten.

Sanierung der Kreisstraße von Gaggenau-Ottenau nach Sulzbach beginnt am 1. September

Die Sanierung der Sulzbacher Straße von Ottenau Richtung Sulzbach beginnt am kommenden Montag, 1. September. Wie das Straßenbauamt des Landratsamts Rastatt mitteilt, verlaufen die Bauarbeiten auf der K 3705 in mehreren Schritten.

Die vereinbarten Zeitabschnitte können sich im Laufe der Arbeiten ändern, wenn sich neue Erkenntnisse zum tatsächlichen baulichen Zustand, etwa des Untergrunds, ergeben. Diese sind meist erst dann erkennbar, wenn die Fahrbahn abgefräst ist. Auch die Witterung kann Einfluss auf den Bauzeitenplan haben. Während der Bauzeit wird als Umleitungsstrecke von Gaggenau nach Sulzbach eine Einbahn-



Die Grafik zeigt die einzelnen Bauabschnitte. Foto: Landkreis Rastatt

straßenregelung über die Friedhofsstraße am Waldfriedhof und die Schützengasse eingerichtet. Umgekehrt – von Sulzbach nach Gaggenau – wird der Verkehr ebenfalls in einer Einbahnstraßenregelung nach Michelbach

in Richtung Gaggenau geleitet. Die Bauabschnitte 1 und 2 dauern voraussichtlich vom 1. bis 12. September und betreffen den Abschnitt von der Hans-Thoma-Straße bis an den Ortsausgang von Gaggenau. Während dieser

Bauphase ist mit der angekündigten Vollsperrung zu rechnen. Es folgt der Bauabschnitt 3, dies ist die Kreuzung mit der Hans-Thoma-Straße im Bereich des Bahnübergangs. Dieser dauert voraussichtlich vom 15. bis 19. September. Schließlich folgt der Bauabschnitt 4 entlang des Daimler-Geländes, dieser dauert vom 22. bis 26. September. Danach wird voraussichtlich vom 6. bis 23. Oktober die Berliner Brücke saniert. Während allen Bauabschnitten gibt es innerörtliche Umleitungen.

Das Straßenbauamt des Landratsamts bittet alle Verkehrsteilnehmer sowie Anwohner um Verständnis für die Bauarbeiten, die mit der Stadt Gaggenau abgestimmt sind.

Wo findet das traditionsreiche klag eine neue Heimat?

Gaggenau ohne klag und Kleinkunst – das ist schwer vorstellbar. Seit Jahrzehnten steht die Stadt an der Murg für Kleinkunst. Viele heute renommierte Künstler hatten ihre ersten Auftritte im klag. Fast 40 Jahre liegt die Eröffnung der Bühne in der Luisenstraße zurück. Nachdem der Mietvertrag nun auf den 30. Juni 2026 gekündigt wurde, braucht es neue Lösungen.



Die klag-Bühne muss zum 30. Juni 2026 ihre Tür schließen.

„Wir sind schon seit einigen Monaten auf der Suche nach einer neuen Location“, erklärt Bürgermeister Andreas Paul. Dabei hat die Stadt nun mittlerweile schon einige Räumlichkeiten ins Visier genommen und geprüft. „Leider hat sich gezeigt, dass einige Objekte, die wir uns hätten vorstellen können, doch nicht in Frage kommen“, erklärt Oberbürgermeister Michael Pfeiffer. Schließlich musste eine Reihe von Kriterien passen. Das beginnt beim Parkplatzangebot und der Raumgröße und endet bei der Rücksichtnahme auf angrenzende Anwohner. Die Kulturhalle Bad Rotenfels ist deshalb beispielsweise durchs Raster gefallen. „Wir hätten

hier enorm viel Geld in Schallschutzmaßnahmen investieren müssen.“

Umso mehr freute sich die Stadtverwaltung über gut verlaufende Gespräche mit Adolf Hans Scherer von der ASGA Verwaltung GmbH + Co. KG. „Er hat großes Interesse daran mit der Stadt über die Scherer-Stiftung ein neues klag zu realisieren“. Zu dem möglichen neuen Standort will und kann sich die Stadtverwaltung noch nicht äußern. „Dafür sind im Moment noch

zu viele Fragen offen, die wir noch klären müssen“, betonen Oberbürgermeister Pfeiffer und Bürgermeister Paul. Bis neue Räumlichkeiten geschaffen sind, arbeitet die Stadt an einer Übergangslösung. Zwei Standorte kommen dabei am Ende noch in Frage, berichtet Paul. Zum einen wurde der Stadt ein Objekt in der Innenstadt angeboten und zum anderen käme übergangsweise auch die Siegfried-Hammer-Halle in Selbach in Betracht. Beide Gebäude könnte die Stadt mitnutzen. Sollte die Entscheidung für Selbach fallen, will die Stadtverwaltung mit dem Ortschaftsrat und den Vereinen noch die gemeinsame Nutzung klären. Oft genannt wurden in der Vergangenheit das City Kaufhaus und das Haus der Inklusion (ehemals Parkhotel). Beide Gebäude kommen nicht in Frage, da die Räumlichkeiten nicht dafür geeignet sind. Jens Dietrich, der seit 2011 das klag in Gaggenau betreibt, könnte sich gut vorstellen, dass die Selbacher Halle mit überschaubarem Aufwand in eine ansprechende Örtlichkeit verwandelt werden könnte, in der sich Künstler wie

Publikum gleichermaßen wohl fühlen.

Im Rathaus ruhen die Hoffnungen nun vor allem auf der Scherer-Stiftung, damit es auch weiter „Kleinkunst aus Gaggenau“ (abgekürzt: klag) gibt. Auch viele Künstler, die hier ihre ersten Erfolge feierten, hoffen, dass es mit dem klag weitergeht. Stellvertretend für viele Künstler, die regelmäßig im klag auftreten, hier eine Aussage von Bülent Ceylan: „Es würde mich wirklich traurig machen, wenn es die Bühne nicht mehr geben würde. Bitte tut alles dafür, dass sie erhalten bleibt“. Er hat in Gaggenau schon viele Vorpremieren gefeiert und auch Preise wie den baden-württembergischen Kleinkunstpreis in Gaggenau empfangen. „Das Publikum und die Fans haben mich dort von Anfang unterstützt“, blickt er dankbar auf die Zeiten in der Gaggenauer klag-Bühne zurück. Der Comedian hat übrigens angekündigt, im kommenden Jahr, am 30. Januar noch einmal eine Vorpremiere in Gaggenau zu feiern. Karten dafür wird es ab dem 1. Oktober, 9 Uhr, ausschließlich über reservix geben.

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. **Das klag muss nächstes Jahr umziehen. Was verbinden Sie persönlich mit der klag-Bühne?**

Stimmen Sie jetzt ab.

Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Es gibt viele öffentliche Grünflächen. Können Sie sich vorstellen mitzuhelfen?

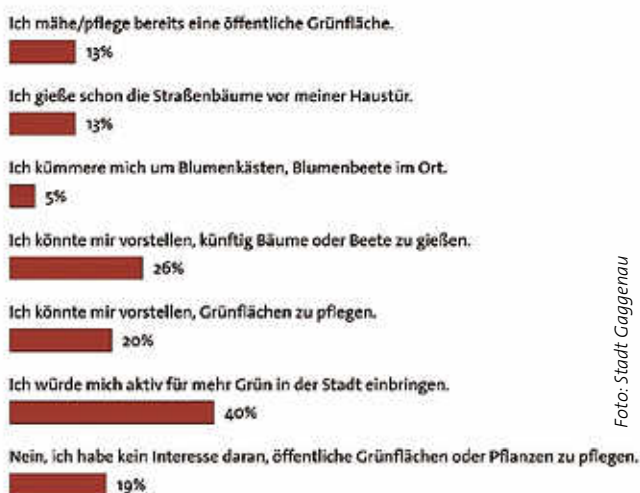


Foto: Stadt Gaggenau

Sicherungsarbeiten an der Außenfassade der Traischbachhalle

Seit Dienstag finden im Bereich des „Sportlereingangs“ Sicherungsmaßnahmen an der Fassade der Traischbachhalle statt. Diese wurden notwendig nachdem sich bei der Bestandsaufnahme der Außenfassade gezeigt hatte, dass es an den Fassadenelementen Schäden gibt.

Lose Teile, die abbrechen könnten, werden derzeit nun im Bereich des Sportlereingangs entfernt. Für die Arbeiten wurde ein Gerüst aufgebaut, einzelne Bereiche unter der Außentreppe werden mit einer mobilen Arbeitsbühne bearbeitet. Dadurch bleibt der Zugang zu den Vereinsräumen weiterhin möglich.

Die Arbeiten in diesem Bereich sollen bis zum Ende der Sommerferien abgeschlossen sein. Aktuell laufen bei der Stadt

Planungen für die Verkehrssicherung aller Fassadenseiten der Traischbachhalle.

Während der Nutzung der Sporthalle ist sichergestellt, dass jederzeit ein Fluchtweg zur Verfügung steht, entweder über die Außentreppe oder über den üblichen Zugang in Richtung Stadion.



Die Stadt Gaggenau führt Verkehrssicherungsmaßnahmen durch. Foto: Stadt Gaggenau

Mit dem Rad in den Herbst: Tour de Gaggenau und RadCheck am 14. September

Der September bietet Radbegeisterten ein abwechslungsreiches Programm: Am Sonntag, 14. September, stehen die Familienradtour „Tour de Gaggenau“, ein kostenloser RadCheck sowie die Ehrung der STADTRADELN-Teilnehmer auf dem Plan.

Tour de Gaggenau

Die rund 15 Kilometer lange Strecke führt Radler durch Gaggenau. Start und Ziel ist am Marktplatz, gestartet werden kann zwischen 10 und 12 Uhr. Gegen 13.30 Uhr folgt die Siegerehrung. Mit ihrer Teilnahme unterstützen die Radfahrer einen Verein ihrer Wahl und haben zudem die Chance auf Sachpreise.

Kostenloser RadCheck

Von 10 bis 16 Uhr können Besucher in der Fußgängerzone ihr Fahrrad von Fachleuten kostenlos auf Verkehrssicherheit und Funktionstüchtigkeit prüfen lassen. Kleinere Mängel werden direkt vor Ort behoben.

Siegerehrung STADTRADELN

Um 13.15 Uhr ehrt OB Michael Pfeiffer die erfolgreichsten Einzelradler, Teams und Schulen.

Tombola für alle STADTRADELN-Teilnehmer

Im Anschluss werden unter allen Radlern mit mindestens 20



RadCheck: Fahrräder werden auf Sicherheit geprüft.

geradelten Kilometern attraktive Preise verlost. Zu gewinnen sind Murgtalgutscheine im Wert von fünf Mal 20 Euro, einmal 70 Euro, einmal 130 Euro und einmal 200 Euro. Die Ziehung übernimmt OB Michael Pfeiffer persönlich.

Radfahren in und um Gaggenau

Gemütliche Feierabendrunden entlang der Murg, sportliche Ausfahrten durchs Murgtal oder Touren in die Höhen des Schwarzwalds: die Region hält für Radler abwechslungsreiche Strecken bereit. Besonders beliebt ist die „Tour de Murg“, die von Freudenstadt bis Rastatt (oder umgekehrt) führt und zu den bekanntesten Radstrecken des Murgtals zählt. Dank der parallel verlaufenden S-Bahn (www.kvv.de/Freizeitexpress) lässt sie sich auch in Etappen bequem

erkunden. Weitere Infos zu Radtouren über www.murgtal.org

Kein Fahrrad dabei?

Mit dem Fahrradverleihsystem **KVV.nextbike** lassen sich

Touren spontan planen, auch in Kombination mit Bus und Bahn. Stationen mit Rädern zum Ausleihen gibt es am Bahnhof, beim Rotherma (Bad Rotenfels), Haltestelle Ottenau und Haltestelle Hörden.

So funktioniert's:

- Mindestalter: 16 Jahre
- Stadtwerke-Kunden: Jahrestarif für 39 Euro (Rabattcode unter Tel. 07225 9885 500 oder per Mail an kundenservice@stadtwerke-gaggenau.de)
- Ausleihe per App, Hotline (030 69205046) oder www.kvv-nextbike.de
- Weitere Infos unter www.stadtwerke-gaggenau/Leihrad

Veranstaltungen vom 28. August bis 7. September

Freitag, 29. August

15 Uhr, **City-Sause mit Live-Musik**, Marktplatz, Veranstalter: Ferienspaß-Büro

Samstag, 30. August

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** in Gaggenau
18.30 Uhr, **Open-Air Kino in Selbach**, Erika-Weber-Platz, Selbach, Veranstalter: TB Selbach

Montag, 1. September

15 Uhr, **Lesen im Murgpark**, Wiese am Spielplatz, Murgpark, Kinder ab vier Jahre Eintritt frei, ohne Anmeldung, nur bei guter Witterung, Veranstalter: Stadtbibliothek

Dienstag, 2. September

19 Uhr, **Literaturkreis: Buch des Abends - Lichtspiel von Daniel Kehlmann**, Stadtbibliothek, Veranstalter: Stadtbibliothek

Mittwoch, 3. September

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** in Gaggenau

Donnerstag, 4. September

17 Uhr, **Historische Stadtführung in Gaggenau**, Treffpunkt: Rathaus, Veranstalter: AKTF
20 Uhr, **Theatertour: Herz aus Glas**, Marktplatz, Veranstalter: Kulturbüro

Freitag, 5. September

17.30 Uhr, **Feierabend Kräuterpflanzen**, Treffpunkt wird



Foto: sunstock/iStock/Thinkstock

kurzfristig mitgeteilt, Großraum Malsch, Muggensturm, Gaggenau, Veranstalter: WF Angelika Haitz
18.30 Uhr, **Stubenabend mit Ernst Kraft**, Heimatmuseum Michelbach, Veranstalter: HV Michelbach

Samstag, 6. September

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** in Gaggenau

Samstag, 6. und Sonntag, 7. September

10 Uhr, **Unimog trifft G-Klasse**, Unimog-Museum, Bad Rotenfels, Veranstalter: Unimog-Museum

Sonntag, 7. September

16 Uhr, **Kurkonzert: Albtal-Musikanten**, Konzertmuschel, Kurpark, Bad Rotenfels, Veranstalter: Albtal-Musikanten

Ausstellung im Rathausfoyer: „Skizzen der Veränderung: Gaggenaus Innenstadt im Wandel“, zu den regulären Öffnungszeiten zugänglich

Sonderausstellung im Unimog-Museum: „Schwere Baureihe, starke Leistung“, Di. bis So., 10 bis 17 Uhr



Französische Backwaren in Gaggenau. Der Wochenmarkt freut sich über einen neuen Stand: Die „Galerie des Saveurs“ aus Baden-Baden bringt ab sofort französische Backwaren in Bio-Qualität ins Murgtal. Von knusprigen Baguettes, hergestellt aus verschiedenen Mehlsorten, über feines Brioche bis zu süßen Croissants und anderen süßen Spezialitäten präsentiert sich die Auswahl ganz im Zeichen französischer Backtradition. Ergänzt wird das Sortiment durch glutenfreie Backwaren, die ebenfalls frisch hergestellt werden und eine willkommene Alternative für Menschen mit Unverträglichkeiten bieten.
Markttag: Immer dienstags und samstags von 7 bis 13 Uhr auf dem Marktplatz.
Foto: Stadt Gaggenau

Sommer, Sonne und gute Laune beim Ferienspaß und auf der Lese-Sause

BM Andreas Paul und Markus Philipp (stellv. Vorsitzender Sparkasse) zu Besuch auf der Lese-Sause. Danke an die Sparkasse, die als langjähriger Premiumsponsor den Ferienspaß möglich macht.



Fertig gegessene Betonfiguren werden als Deko für Haus und Garten bemalt.



Briefworkshop während der Lese-Sause.



Führung im Naturkundemuseum Karlsruhe.



Kuh Lieselotte bei der Lese-Sause: Kinder mit Melkschemmel.



Flügel, die wie von Geisterhand spielen, im Klavierhaus LaBianca.



Mit Eseln auf Tour in Moosbronn.



Erlebnisreicher Tag bei den Modellfliegern Gaggenau.



Vollsperrung Rathausstraße in Bad Rotenfels. Die Stadtwerke verlegen derzeit in der Murgtalstraße neue Stromleitungen (20 kV) bis zur Station in der Rathausstraße. Dafür wird ab Montag, 1. September, eine Vollsperrung der Rathausstraße im Bereich der Einmündung in die Murgtalstraße eingerichtet. Die Arbeiten werden voraussichtlich zehn Tage dauern. Nach der Vollsperrung werden die Erdarbeiten in der Rathausstraße fortgesetzt. Umleitungsstrecken sind eingerichtet und ausgeschildert.

Foto: Stadt Gaggenau

AWB erweitert Online-Dienste

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt bietet über den Online-Dienst „Mein AWB“ nun weitere digitale Funktionen an.

Neben der Sperrmüllanmeldung und der Abfrage der Leerungen können Bürger jetzt zusätzliche Behälter anmelden, abmelden oder das Volumen ändern, ohne Papierformulare. Voraussetzung ist ein Kundenkonto, das alle Gebührenbescheid-Empfänger bereits besitzen. Neue Funktionen

sind die An- und Abmeldung von Abfallbehältern, Tausch gegen größere Volumen, Bearbeitungsstand, Änderung der Bankdaten.

Der Login erfolgt über die Webseite mit den Zugangsdaten vom aktuellen Abfallgebührenbescheid. „Mein AWB“ ist kein App-Angebot, sondern online über den Browser nutzbar.

Infos: Tel. 07222 381-5555 oder online www.awb-landkreis-rastatt.de

Zukunftssicher wohnen: Energieberatung und Onlinevorträge

Die Energieagentur Mittelbaden setzt ihre erfolgreiche Kampagne fort. Bürger erhalten vor Ort oder online praxisnahe Informationen zu Energieeffizienz, Photovoltaik und Heizungsmodernisierung.

Kostenfreie Energieberatung in Gaggenau

Mi., 12. Nov., 14 bis 17.45 Uhr, Rathaus

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 07222 15 90 80 oder unter www.energieagentur-mittelbaden.de/energieberatung-terminbuchung/

Online-Fachvorträge

Mi., 8. Okt., 18 Uhr: Welche Heizung passt zu mir?

Do., 9. Okt., 18 Uhr: Balkon-PV: Lohnt sich das?

Di., 21. Okt., 18 Uhr: Strom vom eigenen Dach – Photovoltaik nutzen

Mi., 22. Okt., 18 Uhr: Energiesparen im Eigenheim mit Solarwärme

Mi., 3. Dez., 18 Uhr: Energetische Sanierung, Heizungen, Wärmepumpen

Anmeldung online unter: energieagentur-mittelbaden.de/veranstaltungen

Illegale Müllablagerungen

Illegale Müllablagerungen nehmen im Landkreis Rastatt zu und stellen eine ernsthafte Belastung für Umwelt, Gesundheit und Lebensqualität dar.

Darauf weist das Amt für Umwelt und Gewerbeaufsicht hin. Nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz gilt alles, wessen sich jemand entledigt, als Abfall: vom Hausmüll über Bau- und Gartenabfälle bis hin zu Sperrmüll oder Autowracks.

Das Ablagern außerhalb zugelassener Anlagen, besonders in Wäldern, auf Feldern oder an Gewässern, ist verboten und schädigt Natur und Land-

schaft. Gefährlich sind vor allem Sperrmüll, Bauschutt oder Schadstoffe wie Asbest. Wer als Verursacher ermittelt wird, muss die Entsorgung bezahlen. Andernfalls bleiben die Kommunen und der Landkreis auf den Kosten sitzen. Verstöße können Bußgelder in Höhe von mehreren hundert bis tausenden Euro nach sich ziehen, in schweren Fällen sogar Geld- oder Freiheitsstrafen bis zu fünf Jahren.

Das Landratsamt appelliert an die Bevölkerung, Abfälle ordnungsgemäß über Recyclinghöfe zu entsorgen und illegale Ablagerungen zu melden.

Vergabe von Stipendien für Abendschulen

Die staatlich anerkannten Abendschulen des Landkreises Rastatt starten am 15. September ins neue Schuljahr.

Es gibt noch freie Plätze und die Möglichkeit, sich um ein Stipendium der Wirtschaftsregion Mittelbaden zu bewerben. Das Stipendium übernimmt Anmeldegebühr und Eigenanteil für die gesamte Dauer des Bildungsgangs. Bewerbungen sind für Interessierte aus dem Landkreis Rastatt und Baden-Baden möglich; die Vergabe

erfolgt nach Eingang der Anträge. Die Abendrealschule ermöglicht Erwachsenen ab 17 Jahren mit Hauptschulabschluss in zwei Jahren den Erwerb der Mittleren Reife. Das Abendgymnasium bietet ab 18 Jahren die Chance, in drei Jahren das Abitur oder in zwei Jahren die Fachhochschulreife zu erreichen.

Infos und Beratung: Volkshochschule Landkreis Rastatt, Tel. 07222 381-3503, www.vhs-landkreis-rastatt.de

Impressum

GAGGENAUER WOCHE
Gaggenau mit Ortsteilen, Ottenau, Bad Rotenfels, Freilshheim, Hörden, Michelbach, Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung/-verkauf

Außenbüro Ettlingen
Tel. 07243 5053-0
Fax: 07243 5053-10
ettlingen@nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

Kultur

Kinderkino in den Sommerferien

Das Merkur-Film-Center Ottenau hat in den Sommerferien eine Auswahl lustiger und spannender Filme für kleine und größere Filmfans zusammengestellt.

Jede Woche werden immer montags und donnerstags jeweils zwei Familienfilme in 2D-Fassung gezeigt. Die Vorstellungen beginnen um 10.30 Uhr.

In der kommenden Woche stehen auf dem Spielplan:

Ein Mädchen namens Willow (Do., 28. Aug.), Lilo & Stitch (Do., 28. Aug.),

Heidi – Die Legende vom Luchs (Mo., 1. Sept.) und

Paddington in Peru (Mo., 1. Sept.). Der Eintritt kostet 6,50 Euro pro Person. Weitere Informationen unter www.merkur-film-center.de.

Freie Plätze im Ferienspaß-Programm

Bei einigen Programmpunkten sind noch Plätze frei:

1. Sept.: Yoga für Mädchen 2 (ab zehn Jahre)

3. Sept.: Schiff Ahoi! – Wir bauen einen Katamaran (zehn bis zwölf Jahre)

3. Sept.: Wald und Bach und das ist noch nicht alles (acht bis zwölf Jahre)

8. Sept.: Erlebnisminigolf in Sinzheim (acht bis elf Jahre)

10. Sept.: Von der Natur auf den Teller – Zusatztermin (acht bis zwölf Jahre)
Termine mit freien Plätzen unter www.ferienspaß-gaggenau.de veröffentlicht.

Information und Anmeldung im Ferienspaßbüro im Rathaus Gaggenau. Buchungen sind werktags von 9 bis 12 Uhr persönlich oder telefonisch unter (07225) 962-513 möglich.

„Music for Hope“: Aeham Ahmad Trio spielt am 20. September in der Jahnhalle

Ein junger Mann sitzt am Klavier – umgeben von zerstörten Häusern. Das Bild, aufgenommen im Syrienkrieg, ging um die Welt, und der als „Pianist in den Trümmern“ bekannt gewordene Musiker Aeham Ahmad vereint in seinem Trio syrische Einflüsse mit Klassik, Jazz und Improvisation – unter dem Titel „Music for Hope“ („Musik für die Hoffnung“).

Am Samstag, 20. September, um 20 Uhr gastiert das Aeham Ahmad Trio in der Jahnhalle – im Rahmen des Gaggenauer Flügeljubiläums „beFlügelt“ und

der Interkulturellen Woche des Landkreises Rastatt.

„Wir kommen aus der Hölle und wünschen uns nichts mehr als Frieden auf der Welt. Frieden für unser Land. Wir können die Welt durch die Kraft der Musik ändern.“ Mit diesen Worten endet das Buch „Und Vögel werden singen“, in dem Aeham Ahmad von seinem Leben in Syrien erzählt, vom Krieg und von der Flucht nach Deutschland. Aeham Ahmad spielte mit seiner Musik gegen den Krieg, den Hunger, die Angst an. Zusammen mit Tobias Schulte (Percussion) und Steve Schonfield (Saxofon, Electronic

Wind Instrument EWI) gestaltet er nun das Programm „Music for Hope“ – einen Abend mit gelebter musikalischer Integration. Der Gaggenauer Konzertflügel Steinway D-274 steht bei diesem Konzert wieder im Mittelpunkt. Diesem Instrument widmet die Stadt Gaggenau in diesem Jahr die Konzertreihe „beFlügelt“. Von der Weltausstellung Expo 2000 in Hannover kam er nach Gaggenau. Das ist 25 Jahre her. Die Reihe „beFlügelt“ wird gesponsert von der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau.

Karten gibt es im Kulturbüro der Stadt Gaggenau, in der Buch-



Dieses Bild von Aeham Ahmad ging um die Welt.

Foto: Lamis Khateeb

handlung Bücherwurm, über www.kulturtausch-gaggenau.de und über www.reservix.de

Termine **KIND**genau.e.v.

Spielmobil Termine

Immer freitags von 15 bis 18 Uhr steht das Spielmobil auf dem Gaggenauer Marktplatz vor dem Rathaus für die Kinder bereit. In den Schulferien machen das Spielmobil und das Spielmobilino in einigen Ortsteilen halt. Öffnungszeit 15 bis 18 Uhr.

Spielplatz-Termine:

1. bis 4. Sept.:

Spielplatz Selbach, Knopfstraße

und **JuFaZ** Gaggenau



8. bis 11. Sept.:

Spielplatz Hörden, Weinauerstraße

27. bis 29. Sept.: Herbstmesse Gaggenau, Annemasseplatz

ZUHAUSE GESUCHT

Ricki ist vier Jahre alt und ein sportlicher, fröhlicher Rüde. Spaziergänge machen ihm besonders Spaß.

Im Haus benimmt er sich brav und kann auch mal allein bleiben. Fremden Rüden gegenüber ist er manchmal etwas kritisch.

Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).



Ricki hat viel Energie.

Foto: Tiere brauchen Freunde

Interaktives Abenteuer für Erwachsene

Im September findet im JuFaz ein zweitägiges interaktives Abenteuer für Erwachsene ab 18 Jahre statt.

Im Cowboyabenteuer „Abenteuer in Bonevalley“ schlüpfen die Teilnehmer in die Rolle von Kopfgeldjägern. Mit Stiften, Würfeln und viel Fantasie steht den Teilnehmern ein

unterhaltsamer und spannender Abend bevor. Die Veranstaltung besteht aus zwei Terminen.

Teil 1: Fr., 5. Sept., Teil 2: Fr., 12. Sept., jeweils von 17 bis 21 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist auf max. 5 begrenzt.

Anmeldung: jessica.wagner@kindgenau.de

Diese Woche im Josef-Treff

Sa., 30. Aug., 10 bis 14.30 Uhr

Angelsportverein Gaggenau bietet Fisch- und Lachsbrötchen an



Deine Region auf

NUSSBAUM.de

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt
Telefon: 962-521
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag
Mittwoch

14 bis 19 Uhr
9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag
Freitag
Samstag

14 bis 18 Uhr
10 bis 13 Uhr
9.30 bis 13 Uhr

Neuheit aus dem Blanvalet Verlag

Miller, Holly

Alles, was wir niemals sagten, 2025
458 S.
ISBN 978-3-7645-0868-5
SY: SL

Neve begegnet Ash, der Jamie, ihrer verstorbenen großen Liebe, so ähnlich ist, dass sie glaubt, er sei seine Reinkarnation und steht vor der Frage, ob wahre Liebe jemals wirklich endet.

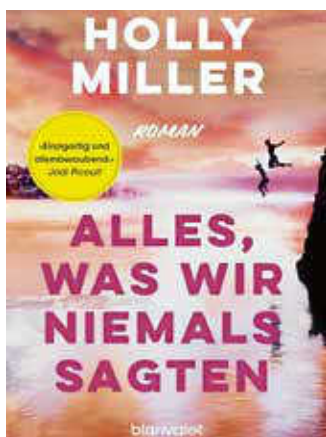


Foto: Blanvalet Verlag

Neu beim Goldmann Verlag

Hussey, Matthew

Love Life, 2025

362 S.
ISBN 978-3-442-18047-9
SY: Mcl 1

Der Beziehungsratgeber vom Dating- und Partnerschafts-Coach sowie Bestsellerautor vermittelt, wie man realistische Erwartungen entwickelt, Selbstvertrauen stärkt und offen für eine erfüllende Partnerschaft wird.

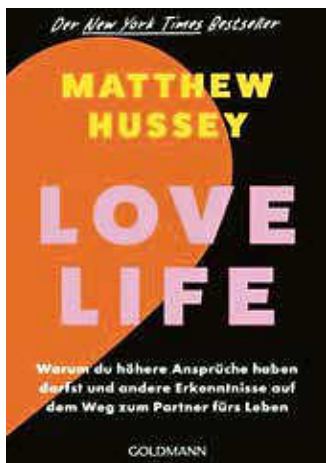


Foto: Goldmann Verlag

Neuerscheinungen beim cbj Verlag

Siegner, Ingo

Der kleine Drache Kokosnuss in der Tiefsee, 2025
68 S.: Ill.(farb.)
ISBN 978-3-570-18253-6
SY: 4.1

Kokosnuss, Oskar und Matilda erhalten eine Flaschenpost von ihrem Freund Zwiebelchen, der nach einem Schiffsunglück in einem Wrack festsitzt. Die Freunde machen sich auf den Weg, um das nötige Rettungsequipment zu besorgen. Wird ihre Mission gelingen?



Levenseller, Tricia

The Shadows Between Us, 2025
411 S.

ISBN 978-3-570-16760-1

SY: 5.2 Fantasy

Alessandra will Schattenkönigin werden, um jeden Preis. Aber der Schattenkönig muss erst Notiz von ihr nehmen. Deshalb setzt sie klug ihre weiblichen Reize und ihre freche unkonventionelle Art ein, um ihm näherzukommen. Aber das ist nicht ohne Risiko.



Fotos: cbj Verlag

Müller, Nina

Kuschelflosse - Abenteuer tief im Meer, 2025

75 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-7348-4183-5

SY: 4.1

Kuschelflosse findet eine Einladung zur großen Blubber-Meisterschaft in der Flaschenpost. Seine Freunde und er wollen unbedingt mitmachen. Zum Glück haben sie schon eine Idee ...



Fotos: Magellan Verlag

Neu aus dem Mankau Verlag

Lorch, Tabea

Frauen trainieren anders, 2025

191 S., Ill. (farb.)

ISBN 978-3-86374-751-0

SY: Ybk 4

Dieser Trainingsratgeber der Sportwissenschaftlerin Tabea Lorch erklärt anschaulich, wie Frauzyklusbasiert trainiert und so ihre Leistungen verbessert, Trainingsabläufe optimiert und zu mehr Fitness findet. Mit vielen praktischen Tipps für die speziellen Bedürfnisse der einzelnen Zyklusphasen.



Foto: Mankau Verlag

Neu im Magellan Verlag

Marin, Rosa

Helden der Weide - Vier Hasen für ein Tralala, 2025

117 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-7348-4165-1

SY: 4.1

Bauer Hermann hat vier Hasen angeschleppt, die ab jetzt bei ihnen wohnen sollen. Die kleinen Fellknäule sehen auf den ersten Blick eigentlich ganz putzig aus, doch sie haben es faust dick hinter den Löffeln und sorgen für jede Menge Trubel auf dem Kräuterhof!



Neues aus der Stadtbibliothek

Literaturkreis diskutiert Kehlmanns „Lichtspiel“

Der Literaturkreis lädt am **Di., 2. Sept., um 19 Uhr** zu „Literatur im Gespräch“ in die Stadtbibliothek ein.

Dieses Mal steht der Roman „Lichtspiel“ von Daniel Kehlmann im Mittelpunkt. Kehlmann erzählt darin die bewegende Geschichte des gefeierten Regisseurs Georg Wilhelm Pabst, der in der Weimarer Republik Erfolge feierte. 1933 emigriert Pabst in die USA, scheitert jedoch in Hollywood. 1939 reist er nach Österreich zurück, um seine kranke Mutter zu besuchen und wird vom Zweiten Weltkrieg überrascht. Die Grenzen sind geschlossen, Pabst sitzt in Nazi-Deutschland fest. Wie Pabst mit der barbarischen Natur des Regimes umgeht und sich gleichzeitig mit den Machthabern arrangiert, zeichnet Daniel Kehlmann eindringlich und voll böser Komik nach. Der offene Gesprächskreis richtet sich an alle Literaturbegeisterten und findet in Kooperation mit der Evangelischen Kirchengemeinde Gaggenau statt. Der Eintritt ist frei, neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen.

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Tourismus / Freizeit

Historische Stadtführung am 4. September

Auf Initiative des AKTF wird wieder eine historische Stadtführung am **Do., 4. Sept., um 17 Uhr** stattfinden. Frank Eisold wird die Interessierten zusammen mit Roland Hirth begrüßen. Die Tour zur Gaggenauer Industriegeschichte beginnt um 17 Uhr im Foyer des Rathauses Gaggenau und dauert etwa zweieinhalb Stunden. Auf einer Strecke von rund vier Kilometern werden wichtige historische Stätten in Gaggenau angelaufen und aktuelle Infos übermittelt. Zu den Stationen gehören unter anderem das Rindeschwender-Denkmal, die Kirche St. Josef, die Glashüttensiedlung, das Gartenhaus von Rindeschwender, das Steinkreuz am Hummelberg, das Hilpertsloch und die Pionierbrücke. Der Abschluss erfolgt in der kleinsten Hausbrauerei des Murgtals, im Christoph-Bräu. Kostenbeitrag 5 Euro p.P. (wird beim Start bezahlt). Treffpunkt beim Rathaus. Anmeldung über das Bürgerbüro mit Stadt-Info Gaggenau unter 07225 962-444. Weitere Infos über www.aktf-gaggenau.de

Arbeitskreis Umwelt

Ausflug zur Deponie in Oberweier mit Ferienspaß-Kindern

Der Arbeitskreis Umwelt und Naturschutz (AKU) war mit den Ferienspaß-Kindern auf der Umweltbildungsstation des Landkreises in Oberweier unterwegs. Die jungen Umweltdetektive erlebten einen spannenden Tag auf der Suche nach zum Teil jahrelang vergrabenen „Müll“.



Ferierspaß-Ausflug zur Deponie in Oberweier. Foto: AKU

Schätzen und erfuhren nebenbei, wie lange Müll in der Natur liegt, bevor er für unsere Augen unsichtbar wird. Damit ist vieles aber noch lange nicht aus der Umwelt verschwunden. In Form von Mikro- oder Nanoplastik landet es schließlich im Trinkwasser und in Nahrungsmitteln. Wer will wirklich Müll essen? Zumal viele Dinge ein zweites Leben verdient haben. Der Gummi Dinosaurier hätte sich gewiss gefreut in einem anderen Kinderzimmer ein Zuhause zu finden, anstatt im Müll zu landen. Sowohl die Kinder als auch die Betreuer hatten eine interessante Zeit und der AKU bedankt sich beim Abfallwirtschaftsbetrieb Rastatt für die gute Betreuung.

BILDUNG

Öffnungszeiten der Schulsekretariate und Einschulung der Erstklässler

Öffnungszeiten der Schulsekretariate in den Sommerferien 2025

Bernsteinschule Sulzbach: Do., 11. Sept., 9 bis 11 Uhr

Ebersteingrundschule Selbach: Di., 9. Sept., 9 bis 11 Uhr

Eichelbergschule: Mi., 10. Sept., 8 bis 12 Uhr

Grundschule Hörden: Fr., 12. Sept., 9 bis 11 Uhr

Grundschule Michelbach: Mo., 8. Sept., 9 bis 11 Uhr

Grundschule Oberweier: Do., 31. Juli und Do., 11. Sept., jeweils 9 bis 12 Uhr

Hans-Thoma-Schule: Do., 31. Juli, Di., 9. Sept. bis Do., 11. Sept., jeweils 9 bis 11 Uhr

Hebelschule: Mi., 10. Sept., 9 bis 11 Uhr

Merkurschule: Mo., 4. Aug. bis Mi., 8. Aug., Mo., 8. Sept. bis Do., 11. Sept., jeweils von 8 bis 14 Uhr

Realschule: Do., 31. Juli und Fr., 1. Aug.; Di., 9. Sept. bis Do., 11. Sept., jeweils von 9 bis 11.30 Uhr

Goethe-Gymnasium: Do., 31. Juli bis Mi., 8. Aug.; Mo., 8. Sept. bis Fr., 12. Sept., jeweils von 9.30 bis 12.30 Uhr

Unterrichtsbeginn und Einschulung der Erstklässler im Schuljahr 2025/2026

Bernsteinschule Sulzbach: Klassen 2 bis 4: Mo., 15. Sept., 8.35 bis 12.15 Uhr; **Einschulung der Erstklässler:** Fr., 19. Sept., 10 Uhr, **Elternabend für die Erstklasseltern** am Mo., 15. Sept., 19 Uhr

Ebersteingrundschule Selbach: Klassen 2 bis 4: Mo., 15. Sept., 8.35 bis 12.10 Uhr; **Einschulung der Erstklässler:** Do., 18. Sept., 10 Uhr

Eichelbergschule: Klassen 2 bis 4: Mo., 15. Sept., 8.30 bis 12.10 Uhr + VGS, GTS mittags bis 14.45 Uhr; **Einschulung der Erstklässler:** Fr., 19. Sept., Kl. 1: 15 Uhr; GFK: 11 Uhr, **Elternabend für die Erstklasseltern** am Mi., 17. Sept., Kl. 1: 19 Uhr; GFK: 18.30 Uhr

Goethe-Gymnasium: Klassen 6 bis 10: Mo., 15. Sept., 7.50 bis 13.00 Uhr; J 1: Mo., 15. Sept., 8.30 bis 13 Uhr; **Klassen 5:** Di., 16. Sept., 15.30 Uhr

Grundschule Hörden: Klassen 2 bis 4: Mo., 15. Sept., 8.35 bis 12.10 Uhr; **Einschulung der Erstklässler:** Do., 18. Sept., 10 Uhr, **Elternabend für die Erstklasseltern** am Di., 16. Sept., 18.30 Uhr

Grundschule Michelbach: Klassen 2 bis 4: Mo., 15. Sept., 8.40 bis 12.10 Uhr; **Einschulung der Erstklässler:** Do., 18. Sept., 10 Uhr, **Elternabend für die Erstklasseltern** am Di., 16. Sept., 18.30 Uhr

Grundschule Oberweier: Klassen 2 bis 4: Mo., 15. Sept., 8.35 Uhr; **Klasse 1:** Mo., 22. Sept., 8.35 Uhr; **Einschulung der Erstklässler:** Fr., 19. Sept., 16 Uhr, **Elternabend für die Erstklasseltern** am Mi., 17. Sept., 19 Uhr

Hans-Thoma-Schule: Klassen 2 bis 4: Mo., 15. Sept., 8.35 Uhr; **Klasse 1:** Mo., 22. Sept., 7.50 Uhr; **Einschulung der Erstklässler:** Sa., 20. Sept., 9 bis 12 Uhr, **Elternabend für die Erstklasseltern** am Mi., 17. Sept., 18 Uhr

Hebelschule: Klassen 2 bis 4: Mo., 15. Sept., 8 Uhr; **Einschulung der Erstklässler:** Mi., 17. Sept., 15 Uhr, **Elternabend für die Erstklasseltern** am Do., 18. Sept., 18 Uhr

Merkurschule: Klassen 2 bis 4 / 6 bis 10: Mo., 15. Sept., 8.35 bis 12.10 Uhr, GT und VGS finden statt; **Klassen 5:** Di., 16. Sept., 10 Uhr, **Einschulung der Erstklässler:** Fr., 19. Sept., 10 Uhr, **Elternabend für die Erstklasseltern** am Di., 16. Sept., 18 Uhr

Realschule: Klassen 6 bis 10: Mo., 15. Sept., 7.45 Uhr; **Klassen 5:** Di., 16. Sept., 17 Uhr

Realschule

RSG Völkerball-Turnier

Aufgrund des anhaltenden Regens mussten die diesjährigen Bundesjugendspiele Leichtathletik kurzerhand in ein Völkerball-

Turnier in der Traischbach-Halle verwandelt werden. Im ersten Durchgang traten die Klassen 5 und 6 gegeneinander an. Die einzelnen Turniere wurden unter lautem Anfeuern und tosendem Applaus ausgetragen. Erfolgreicher Turniersieger der beiden Jahrgangsstufen wurde die Klasse 6e unter der Leitung ihres Coaches Nicolai Szymanski. Im zweiten Durchgang der 7. und 8. Klassen ging es, was den Kampf um den Sieg anging, enger zu. So mussten sich drei Klassen am Ende den ersten Platz teilen. Sieger dieses Durchgangs waren daher die Klasse 7b, 8a und 8d. Die Schule bedankt sich bei allen Kollegen, dem SMV (Bewirtung) für die tatkräftige Unterstützung und beglückwünscht die Sieger-Teams. Unterstützt wurde die Veranstaltung mit Sachspenden von Edekamarkt Huck (Hörden), Café Brezels, DM und Lidl.



Völkerballturnier.

Foto: S. Olwitz

SENIOREN

Seniorenrat

Aktuelles

Beratung im Internetcafé und Helmut-Dahringer-Haus

Das Internetcafé (Marxstr. 7) bietet die nächsten Termine am **Do., 4., 18., und 30. Sept.**, an. Die Café-Ecke ist geöffnet. Die Termine im Helmut-Dahringer-Haus finden am **Do., 11., und 25. Sept.**, im Restaurant statt. Die Beratungstermine beginnen in beiden Häusern um 14.30 Uhr. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden. Bitte Passwörter nicht vergessen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von fünf Euro erhoben.

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Anmeldung bei Herbert Asch oder Wolfgang Glasstetter, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Nach Absprache wird ein Reparaturtermin an einem Mittwoch in Ottenau (Marxstr. 7) angeboten. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Die Reparaturen werden von ehrenamtlichen Helfern auf Spendenbasis ausgeführt. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

Öffentliches Mehrgenerationen-Frühstück

Das Frühstück findet am **Sa., 13. und 27. Sept.**, um 9 Uhr im Restaurant des Helmut-Dahringer-Hauses statt. Das Team der ehrenamtlichen Helferinnen freut sich auf den Besuch. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

Rückenschule und Muskelaufbautraining

In Kooperation mit dem Fitness-Studio Powerhouse (Leopoldstr. 1) wird **mittwochs** um 9 Uhr eine Trainingseinheit zur Rückenstärkung und Muskelaufbau in der Rückenstraße unter professioneller Anleitung angeboten. Handtuch und Trainingsbekleidung bitte mitbringen. Eine normale Sportgesundheit ist ausreichend. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Bitte den Hintereingang rückwärts benutzen.

Qigong-Unterricht

Die Qigong-Gruppe trifft sich jeden Donnerstag um 16 Uhr im städtischen Vereinsheim gegenüber dem Hallenbad. Die Übungen sind auch für Menschen mit Handicap gut geeignet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Französisch-Kurs am Dienstag

Der Sprachkurs findet dienstags um 16 Uhr in der Bibliothek im Helmut-Dahringer-Haus statt. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mittwochs: Englisch-Kurs

In zwei Gruppen finden mittwochs um 16.45 Uhr (Teilnehmer mit Vorkenntnissen) und 18.15 Uhr (Fortgeschrittene) Englischsprachkurse in der Bibliothek des Helmut-Dahringer-Quartierhauses statt. Neueinsteiger sind jederzeit willkommen.

Sprechstunde des Seniorenrates

Wer Fragen oder Bedarf an einer Beratung hat, kann sich an den Seniorenrat wenden, um einen Termin zu vereinbaren. Kontakt Gerrit Große, Tel. 07225 4174 oder seniorenrat-gaggenau@web.de. Infos zum Seniorenrat: www.gaggenau.de/senioren

KIRCHEN

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

Gottesdienste im Kurpark Bad Rotenfels

Sonntag, 31. August

10 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung

St. Marien

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Samstag, 30. August

10 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Hauses

Dienstag, 2. September

18 Uhr Rosenkranzgebet, 18.30 Uhr Eucharistiefeier



St. Josef

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Sonntag, 31. August

11.30 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde

Donnerstag, 4. September

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde, 18 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde



St. Laurentius

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

Freitag, 29. August

18 Uhr Rosenkranzgebet, 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 30. August

11.15 Uhr Taufe

Mittwoch, 3. September

18 Uhr Rosenkranzgebet in der Kapelle St. Sebastian, 18.30 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle St. Sebastian



Maria Hilf**Katholisches Pfarramt Moosbronn****Freitag, 29. August**

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Samstag, 30. August

10.30 Uhr Eucharistiefeier anlässlich eines 50-jährigen Ehejubiläums

Sonntag, 31. August

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

Dienstag, 2. September

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ - Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit

**KATH. SEELSORGEEINHEIT
GAGGENAU-OTTENAU**

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau**Sonntag, 31. August**

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 1. September

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk, Hörden**Samstag, 30. August**

18.30 Uhr Vorabendmesse

Mittwoch, 3. September

18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus, Selbach**Donnerstag, 28. August**

18.30 Uhr Offene Empore, kein Gottesdienst

Sonntag, 31. August

9 Uhr Eucharistiefeier, 19 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 4. September

18.30 Uhr Wortgottesdienst und Anbetung

**KATH. KIRCHENGEMEINDE
VORDERES MURGTAL**

www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Freitag, 29. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Sonntag, 31. August

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweier; 9 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**; 9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf; 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl; 10.30 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet von Rolf Minter (Klavier), Kuppenheim

Dienstag, 2. September

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf; 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 3. September

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim

Donnerstag, 4. September

9 Uhr Eucharistiefeier, Krypta Muggensturm; 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

**EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU**

www.evangelische-kirche-gaggenau.de

Sonntag, 31. August

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Nicola Friedrich, Markuskirche, im Anschluss Kirchcafé im Gertrud-Hammann-Haus

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag, Donnerstag und Freitag 10 bis 12 Uhr; Donnerstag, 16 bis 18 Uhr

Kontakt

Pfarrerin Friedrich, Tel. 07225 71358

Pfarrbüro, Tel. 07225 1468

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN**Neuapostolische Kirche**

www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 28. August

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Prediger 11, 4

Sonntag, 31. August

9.30 Uhr Gottesdienst, Textwort: Apostelgeschichte 16, 14.15

Donnerstag, 4. September

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Psalm 100, 2

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontakt Daten siehe Website).

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a,

Internet: www.jw.org

Diese Woche finden im Königreichssaal in Hörden keine Gottesdienste statt, weil sich die Ortsgemeinde auf dem Kongress in Reutlingen befindet. Wer den Kongress unter dem Motto „Reine Anbetung“ besuchen möchte, kann sich auf diese Highlights freuen: Fr., 29. Aug.: Eine Videoserie nimmt uns mit auf eine Reise an die Orte, wo Jesus lebte und lehrte. Sa., 30. Aug.: Als Jesus seine Tätigkeit als Messias und Christus begann, erfüllten sich jahrhundertalte Prophezeiungen. Wir freuen uns auf spannende Einblicke. So., 31. Aug.: Warum sollte man sich mit dem, was man glaubt, auseinandersetzen? Gibt es die *eine* Wahrheit, und wenn ja, wie kann man sie finden? Diese Fragen beleuchtet der Vortrag „Ist das, was ich glaube, wahr?“ Das Programm beginnt jeweils um 9.20 Uhr. Der Eintritt ist frei, keine Geld-Sammlungen. Wer den Kongress besuchen möchte, findet mehr Informationen auf der Website jw.org wie z. B. einen Filmtrailer und das Programmheft. Oder rufen Sie uns an unter Tel. 07224 655661.

Christuskirche**Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Gernsbach**

Blumenweg 15, Gernsbach

Website: www.kirche-murg.de

E-Mail: hallo@kirche-murg.de

Instagram: @christuskirche_murgtal

Facebook: christuskirchemurgtal

Sonntag, 31. August

10 Uhr Gottesdienst

Rumänische Gemeinde:**Sonntag, 31. August**

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

KERNSTADT



TERMINE KERNSTADT

Jahrgang 1936/37

Wir treffen uns regelmäßig am ersten Donnerstag im Monat um 12 Uhr zum Mittagessen im Christophbräu. Das nächste Treffen ist am 4. September.

Treffen der früheren Mitarbeiter der Materialwirtschaft des Benzwerkes

Die früheren Arbeitskollegen der Materialwirtschaft des Benzwerkes treffen sich am Do., 4. Sept., um 17 Uhr im Restaurant am Waldseebad Gaggenau zu ihrem vierteljährigen Treffen. Auf diesem Wege eine Einladung bzw. Erinnerung an diesen Termin. Eine telefonische Rückmeldung unter 0152 28793645 über Teilnahme oder terminliche Absage würde die Disposition erleichtern.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Chorproben finden nach den Sommerferien ab 15. September montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt, neue Sänger sind willkommen.

Pilgerwochenende für Frauen auf dem Kinzigtaler Jakobsweg

Zum Ende des Sommers wollen wir wieder gemeinsam aufbrechen und zusammen eine spirituelle Pilgerwanderung im idyllischen Kinzigtal unternehmen. Die zweitägige Strecke von jeweils etwa 20 km Länge führt uns von Loßburg über Alpirsbach und Schenkenzell nach Wolfach. Übernachtet wird in einem historischen Schwarzwaldhaus in 2- bis 4-Bettkammern in Schenkenzell-Vortal. Angekommen in Wolfach, fahren wir mit der Kinzigtalbahn zurück zu unserem Ausgangspunkt in Loßburg. Unterwegs laden uns christliche Kraftorte wie das ehemalige Benediktinerkloster Alpirsbach und das ehemalige Klarissenkloster Wittichen, sowie die Wallfahrtskirchen St. Roman und St. Jakob in der Umgebung von Wolfach dazu ein, entdeckt zu werden und innezuhalten. Ausgewählte Texte, Lieder und Reflexionen werden uns an diesem Wochenende begleiten. Die Strecke führt überwiegend über gut angelegte Wanderwege. Da die einzelnen Etappen jedoch jeweils eine Länge von etwa 20 km haben, sind eine gute Kondition und Trittsicherheit empfehlenswert. Wander- oder Trekkingschuhe, Regenschutz, Sonnenschutz, Taschenlampe, ausreichend Trinkwasser und Tagesproviant erforderlich. Um die Mittagszeit werden wir jeweils einmal einkehren. Termin: Sa., 27. bis So., 28. Sept.; Anfahrt: Aufgrund einer Bahnstreckensperrung zwischen Freudenstadt und Loßburg, Anfahrt mit privaten PKWs, Parkplätze verfügbar; Treffpunkt: 8 Uhr in Gaggenau bzw. 9.30 Uhr in Loßburg; Einkehr: Am Samstag in Alpirsbach, am Sonntag in St. Roman; Kosten: Übernachtung 50 Euro + 15 Euro Bettwäsche, individuelle Kosten für persönlichen Verzehr, ÖPNV-Kosten für die Kinzigtalbahn; Teilnehmerinnen: maximal 15 Personen; Referentinnen: Gabriele Rahaian und Marion Rein (Kirche im Nationalpark, Zertifizierte Pilgerbegleiterinnen), alle weiteren Informationen und Anmeldung unter: Mail: schöpfung-ganz-nah@dekanat-rastatt.de, Mail: pfarrbuero@kath-gaggenau.de, Tel. 07225 1470.

Offene Empore in Selbach

Erstmalig veranstalten wir in Selbach am Do., 28. Aug., um 18.30 Uhr in der Kirche St. Nikolaus die „Offene Empore“. Wenn Sie schon immer wissen wollten, ob Orgelspielende dabei auch die

Füße einsetzen, können Sie sich nun auf der Empore in unmittelbarer Umgebung der Orgelspielenden davon überzeugen. St. Nikolaus öffnet für Sie die Empore und Manuela Möhrmann und Elisabeth Gliosca-Benz werden abwechselnd die Orgel mit vollem Körpereinsatz erklingen lassen. „Schauen und Hören“ stehen im Mittelpunkt dieser ca. 30-minütigen Veranstaltung. Begleitend wird Diakon Bernhard Renz Wissenswertes über die Kirche St. Nikolaus vortragen und die beiden Organistinnen beantworten gerne Ihre Fragen zu den Themen Orgel und Orgelmusik. Auf der Empore stehen nur wenige Sitzplätze zur Verfügung, alternativ kann man sich auch im Kirchenraum am Orgelspiel erfreuen. Diakon Bernhard Renz und die Organistinnen Manuela Möhrmann und Elisabeth Gliosca-Benz hoffen Sie zahlreich zu dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

VEREINE KERNSTADT

Bezirksimkerverein

Bücherabend in der Imkerschule

Am Do., 4. Sept., um 19 Uhr lädt die Imkerschule Gaggenau, Selbacher Weg 100, zu einem informativen Bücherabend ein. Unsere Imkerkollegin und Buchhändlerin Antje stellt ausgewählte Titel aus den Bereichen Belletristik (Romane/Krimis), Kinderbuch und Sachbuch vor – alle mit thematischem Bezug zur Biene. Die Veranstaltung richtet sich an Bücherfreunde, Geschichtenentdecker und Wissbegierige. Alle Interessierten sind willkommen.

DLRG Gaggenau



Freies Schwimmtraining im Waldseebad

Aufgrund der Sommerpause des Murganabads treffen wir uns montags zum freien Training im Waldseebad. Einlass ab 17.45 Uhr, 18 Uhr Trainingsbeginn. Da keine Bahnen reserviert sind, findet kein koordiniertes Training statt. Für alle Mitglieder ab 12 Jahren.

Fliegergruppe Gaggenau



Faszination Modellfliegen begeistert - Ferienspaß 2025

Unser Ferienspaß-Fliegen der Modellflieger der Fliegergruppe Gaggenau für Kinder und Jugendliche aus Gaggenau führten wir am 16. August von 13 bis 16 Uhr auf dem Flugplatz Baden-Oos durch, direkt nach unserem Modellfluglager. Deshalb waren fast noch alle Flugmodelle in der Halle der Fliegergruppe (FGG) aufgebaut und zu Flugvorführungen bereit. Das Team der Modellflieger konnte so den elf Kindern und Jugendlichen im Alter zwischen 10 und 15 Jahren die Faszination des Modellflugs näher bringen. Bei schönem Wetter, mittlerem NO-Wind, Sonne pur und wenig Wolken wurden die Kinder und Jugendlichen mit ihren Eltern vom 1. Modellflugeleiter, Wolfgang Saruba, begrüßt. Danach erklärte er den Ablauf, wobei die Teilnehmer in zwei Gruppen aufgeteilt wurden. Die erste Gruppe kam, unter fachkundiger Anleitung eines Modellpiloten, zum Bauen kleiner Modellflugsegler, die sie auch mit nach Hause nehmen durften. Dabei wurde ihnen erklärt, warum ein Flugzeug fliegt und wie es gesteuert wird. Die zweite Gruppe kam zum Lehrer-/Schüler-Modellfliegen. Dazu standen

drei Segler mit Elektromotor und Propeller in der Rumpfspitze bereit. Der Flugschüler bekam jeweils einen Fernsteuersender in die Hand, der per Kabel mit der Fernsteuerung des Fluglehrers verbunden war. Dieser startete und landete das Flugmodell. In der Luft übergab er es an den „Flugschüler“. Auf diese Weise konnten die Kinder/Jugendlichen die Flugmodelle nach Anweisung des Modellfluglehrers steuern. Alle waren begeistert. Währenddessen war die Gruppe „Modellflugsegler bauen“ fertig und konnte ihre Modelle draußen vor der Halle mit Unterstützung des Modellfliegerpiloten mit Begeisterung einfliegen. Vor dem Wechseln der Gruppen gab es eine kurze Pause. Während dieser führte Erik Bräuer sein großes Kunstflugmodell vom Typ Extra 330 gekonnt vor. Die Kinder staunten nicht schlecht über diese tolle Flugvorführung und über die vielen, großen und kleinen aufgestellten Flugmodelle in und vor der Halle. Nach dem Wechsel der Gruppen ging es dann weiter mit dem Bauen und dem Lehrer-/Schüler-Fliegen. Zum Schluss machten wir noch ein gemeinsames Gruppenfoto von den Kindern und Jugendlichen mit den Modellfluglehrern, Mitwirkenden und den eingesetzten Flugmodellen.



Die Ferienspaßteilnehmer auf dem Flugplatz Baden-Oos.

Foto: Wolfgang Saruba

Förderverein für Streuobstwiesen an Murg und Oos (SOMO)

Monatliches Treffen / Stammtisch

Die Mitglieder des Vereins und Interessierte treffen sich zum nächsten Stammtisch am Di., 2. Sept., um 19 Uhr im Gasthaus „Christophbräu“ in Gaggenau, Alois-Degler-Str. 3. Der Verein wird sich am Sa., 20. Sept., beim Bauernmarkt in Bühl beteiligen. Außer, dass der Verein sich bei diesem Termin der Öffentlichkeit präsentiert, werden wir wieder alte Apfelsorten vorstellen, sie zum Kauf anbieten und auch zur Verkostung bereitstellen. Am Dienstag wollen wir feststellen, welche Apfelsorten die Mitglieder zur Verfügung stellen können.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Das Manfred-Fritz-Orchester (MFO) probt 14-tägig in geraden Kalenderwochen montags 19 bis 20.30 Uhr. Das 1. Orchester probt mittwochs 20 bis 22 Uhr. Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3. OG Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. Besuchen Sie unsere Website: www.harmonikavereinigung-gaggenau.de.

Lebenshilfe Rastatt-Murgtal

Apfelernte - Helfer gesucht

Was im Jahr 2011 als kleines Projekt begann, ist heute ein fester und beliebter Bestandteil im Jahreslauf der Murgtal Werkstätten: Unsere inklusive Apfelernte bringt jedes Jahr Menschen zusam-

men – über Grenzen, Generationen und Unterschiede hinweg. Auch in diesem Jahr möchten wir am Fr., 26. und Sa., 27. Sept., jeweils von 9 bis 12 Uhr gemeinsam mit Schulen, öffentlichen Einrichtungen, Vereinen und engagierten Bürgern losziehen, um Äpfel auf Grundstücken im Murgtal zu ernten, die uns freundlicherweise zur Verfügung gestellt werden. Die geernteten Äpfel werden in Pregger's Fruchtsaftkellerei in Ottenau zu unserem beliebten Lebenshilfe-Apfelsaft verarbeitet. Nach der Ernte laden wir zum gemütlichen Abschluss mit Imbiss im Hof der Murgtal Werkstätten in Ottenau. Hierfür suchen wir noch Obstwiesen-Erntehelfer. Melden Sie sich an, um mit uns zu ernten. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung. Kontakt: Sara Wörner, Tel. 07225 6808-133, E-Mail: woerner.sara@m-w-w.net.

Schwarzwaldverein



Vom Mayersbild nach Michelbach

Wir wandern am Mi., 3. Sept., vom Mayersbild um den Kübelberg zum Tiroler Brunnen. Weiter über Hatzelberghütte und Pestkreuz nach Michelbach. Wer möchte, kann noch bis Gaggenau laufen. Einkehr, wenn es klappt, im „Ratsstüble“. Strecke 7,5 km, 20 m auf, 240 m ab. Treffpunkt um 9.45 Uhr am Bahnhof Gaggenau, Bushaltestelle. Wanderführung Diana Korte. Anmeldung, wegen Urlaub, bis 1. September bei Gisela Holtz, Tel. 07225 3734.

Ganztageswanderung

Am Sa., 6. Sept., darf es bezogen auf Kilo- und Höhenmeter mal wieder etwas mehr sein. Die Ganztageswanderung führt von Gaggenau nach Baden-Baden und wieder zurück. Auf abwechslungsreichen Wegen mit wundervollen Aussichten ins Murg-, Oos- und Rheintal werden auf 26 Kilometern etwa 1.000 Höhenmeter überwunden. Start ist um 8 Uhr am Rathausplatz in Gaggenau, von wo es über den Hummelberg Richtung Ebersteinburg geht; über Battert und Altes Schloss erreichen wir Baden-Baden. Auf der anderen Seite wieder aufwärts wollen wir den Merkur erklimmen, um dann abwärts über Neuhaus und Selbach wieder in Gaggenau anzukommen. Unterwegs gibt es Möglichkeiten zur Verpflegung, trotzdem sollte der Rucksack etwas gefüllt sein. Auch eine Einkehr gegen Ende der Tour ist geplant. Die Rückkehr wird auf 18 Uhr anvisiert. Informationen und Anmeldung bei Norbert Heberle, Tel. 0176 95276440. Die Wanderung war ursprünglich für den 20. September geplant. Aktuelle Infos immer auf www.schwarzwaldverein-gaggenau.de.



Paradies Baden-Baden.

Foto: Norbert Heberle

TC Blau-Weiß Gaggenau



Weinturnier

Am Sa., 20. Sept., lädt der TC Blau-Weiß Gaggenau seine Mitglieder zum diesjährigen Weinturnier ein. Die 1986 von Bernd Lämmel ins Leben gerufene Traditionsveranstaltung findet in diesem Jahr zum 40. Mal statt und wird sich sicherlich auch diesmal großer Beliebtheit erfreuen. Bei der Teilnahme kommt es nicht auf die individuelle Spielstärke an, vielmehr steht der Spaß im

Vordergrund. Gesucht werden acht Teams mit je zwei Damen und Herren. Jedes Team „vertritt“ einen Wein und bestreitet ein Damen-Doppel, ein Herren-Doppel und ein Mixed. Ein Sieg wird mit einem Punkt bewertet – das punktbeste Team erhält den „Siegerpokal“ in Form aller Weinflaschen, die am Ende des Turniers noch ungeöffnet sind. Die Turnierleitung liegt in den bewährten Händen von Event-Manager Andreas Rahner. Der Turnierablauf erfordert ein komplettes Tableau. Alle Interessierten tragen sich in die am Clubhaus aushängende Liste ein oder melden sich per Mail unter info@tc-bw-gaggenau.de an. Teilnehmen können Erwachsene über 18 Jahre. Die Meldegebühr beträgt 15 Euro. Meldeschluss ist der 12. September.

SG Stern Gaggenau

4. SG Stern Lauf- und Walking-Challenge

Mit wem startest du bei unserer 4. Lauf- und Walking-Challenge? Ob als eingespieltes Team wie in den Jahren 2022, 2023, 2024 oder mit neuen Kollegen und/oder Freunden – wir freuen uns auf alle, die bei unserer vierten deutschlandweiten Lauf- und Walking-Challenge der SG Stern dabei sind. Dieses Jahr bieten wir zudem erstmals einen Duathlon sowie eine reine Disziplin Radfahren an. Teilnehmen können alle, die Spaß am Laufen, Walking oder Radfahren haben. In Gaggenau findet die Challenge am Di., 23. Sept., im Traischbachstadion Gaggenau statt. Disziplinen: 3 x 4,8 km Laufstaffel oder 3 x 2,4 km Walkingstaffel; 10 km Einzellauf oder 4,8 km Walking; 400 m (3 bis 8 Jahre), 800 m (7 bis 14 Jahre) Bambinilauf; 15 km Rad; Duathlon (15 km Rad, 4,8 km Laufen). In der Teilnahme ist die Startnummer mit Zeitnahme-Chip, ein Erfrischungsgetränk und Energy-Booster im Zielbereich enthalten. Alle Informationen und die Anmeldung unter <https://is.gd/qyPOsy>.



Lauf- und Walking-Challenge.
Foto: SG Stern

Unimog-Museum

Zwei Legenden mit Stern: Unimog trifft G-Klasse

Am Sa., 6. und So., 7. Sept. treffen sich der legendäre Unimog und die kultige Mercedes-Benz G-Klasse zu einem exklusiven Event. Fahrzeuge mit viel PS, Vorführungen und Fahrten stehen auf dem Programm. Spannende Vorträge von Unimog- und G-Klasse-Experten und vieles mehr erwarten die Besucher. Natürlich gibt es zahlreiche außergewöhnliche Fahrzeuge zum Bestaunen. Besondere Angebote für Teilnehmer mit eigener G-Klasse. Eintrittspreis 10 Euro/erm. 9 Euro, 22 Euro Familienticket. Unimog-Museum- und UCG-Mitglieder kostenfrei.



Zwei leistungsstarke Fahrzeuge im Vergleich.

Foto: Unimog-Museum

Robotic Workshop im Unimog-Museum

Technikinteressierte Jugendliche ab 12 Jahren können beim Robotic Workshop im Unimog-Museum Gaggenau einen echten Industrieroboter steuern. Die Workshops finden in Kooperation mit Fritz Automation (Forbach) am Do., 4. und 11. Sept., jeweils von 9 bis 12 Uhr statt. Unter Anleitung erhalten die Teilnehmenden spannende Einblicke in die Welt der Industrieautomatisierung und dürfen selbst Hand anlegen. Die Teilnahmegebühr beträgt

25 Euro; das Vesper ist selbst mitzubringen. Das Angebot ist Teil des Ferienprogramms des Unimog-Museums. Mit den Einnahmen wird die Jugendarbeit unterstützt. Anmeldung online möglich unter www.unimog-museum.de.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Ute Sink, Tel. 07225 70380, oder www.vdh-gaggenau.de.

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



Unglückliche Auftaktniederlage

VFB - FV Ötigheim 1:2 (1:0). Vor der Pause boten beide Teams ein attraktives und interessantes Match, bei dem die Gastgeber etwas abgeklärter wirkten. Der Führungstreffer durch Renato Vrbaslija nach schöner Vorarbeit von Eray Gür in der 25. Minute entsprach deshalb dem Spielverlauf. Nach der Pause konnten die VFB-Akteure nicht mehr an ihre Leistung im ersten Spielabschnitt anknüpfen. Vor allem gelang es immer weniger, die Bälle in der Offensive festzumachen, sodass die Gäste langsam aber sicher die Oberhand gewannen. Der Ausgleich in der 72. Minute war aus VFB-Sicht dennoch sehr ärgerlich, weil der Schiedsrichter in der Entstehung des Treffers eine klare Abseitsstellung übersehen hatte. Es kam für die Gastgeber aber noch schlimmer, denn zehn Minuten später nutzte Marcel Wesbecher ein Missverständnis zwischen den ansonsten sehr sicheren VFB-Keeper und einem Abwehrspieler zum Siegtreffer für den letztjährigen Vizemeister. Beim VFB musste man vor allem erkennen, dass der „zweite Anzug“ noch nicht richtig sitzt und Führungsspieler in diesem Derby nicht gleichwertig ersetzt werden konnten – allerdings waren auch ein halbes Dutzend Spieler aus dem Kader wegen Verletzung oder Urlaub noch nicht an Bord. Immerhin zeigte das Team von Angelo Marotta im ersten Abschnitt ein starkes Spiel und auch in der schwächeren zweiten Halbzeit stimmte zumindest die Einstellung. Die etwas unglückliche Auftaktniederlage ist deshalb kein Grund zu Panik. Dennoch möchte man beim nächsten schweren Derby am So., 31. Aug., um 15 Uhr beim FC Obertsrot eine weitere Niederlage und damit einen klassischen Fehlstart vermeiden.

Die VFB-Reserve hatte gegen die zweite Mannschaft des FV Ötigheim keine Chance und verlor klar mit 0:5. Am nächsten Sonntag steht um 13 Uhr das Derby gegen den FC Obertsrot auf dem Programm.

SONSTIGES KERNSTADT

Arbeitskreis Friedensgebet

Friedensgebet

Zum nächsten Friedensgebet am Sa., 6. Sept., um 10.30 Uhr vor der Katholischen Stadtkirche St. Josef sind Sie eingeladen. Gemeinsam wollen wir über alle Konfessionen hinweg um den bedrohten Frieden in aller Welt beten. Vielleicht bringen Sie hierzu auch Ihre Freunde und Bekannten mit.

OTTENAU



KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

Ausflug mit den Kath. Frauen St. Jodocus

Erinnern Sie sich noch an die Schulbank mit dem Tintenfass, an die alte Schiefertafel, den Griffel, den Schwamm und an die strengen Lehrmethoden des Herrn Lehrer? Machen Sie mit uns eine Zeitreise ins Klassenzimmer von gestern, ins Schulmuseum Zell-Weierbach am Di., 23. Sept., Abfahrt ist um 12 Uhr an der Kirche St. Jodocus in Ottenau. Anmeldung bitte an Annette Wackershauser unter Tel. 07224 9940699 oder im Pfarrbüro unter Tel. 07225 1483.

VEREINE OTTENAU

DRK Ortsverein Ottenau

Kurs Gedächtnistraining – Üben mit allen Sinnen

Am Mo., 15. Sept., beginnen zwei Gedächtnistrainings-Kurse. Diese Kurse starten um 9 Uhr und um 10.45 Uhr im DRK-Haus in Ottenau in der Rudolf-Harbig-Straße. Sie beinhalten je acht Einheiten mit je 1,5 Stunden. Machen Sie mit, denn unser Körper ist genial. Sie werden dadurch geistig mobiler und aktiver. Das bedeutet, dass diejenigen Bereiche, die viel benutzt und trainiert werden, gut mit Nährstoffen und Sauerstoff versorgt werden. Mit diversen Übungen, Materialien und Spielen werden möglichst viele Regionen und Netzwerke unseres Gehirns angesprochen. Ziele sind die Erhaltung und Verbesserung von Konzentrationsfähigkeit, logischem Denken, Koordination, räumliche Orientierung und Reaktionsvermögen. Auch das gesellige Beisammensein mit gemeinsam erlebtem Spaß bringt unser Gehirn auf Trab. Anmeldungen bei Kursleiterin Carola Gies-Welter, Tel. 07225 75624, gerne auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Neue Yoga-Kurse – Einfach Yoga für alle

Am Do., 18. Sept., 18 Uhr, laden wir ein zu einem Info-Abend zu den neuen Yoga-Kursen – einfach Yoga für alle – in das DRK-Haus in Ottenau, Rudolf-Harbig-Str. 14. Es werden drei Kurse an einem Tag angeboten, zwischen denen man auch wechseln kann. Somit können auch Schichtarbeiter an den Kursen teilnehmen. Das Yoga, das angeboten wird, ist einfaches Yoga mit den Basis Asanas aus Hatha-Yoga, Slim-Yoga oder Yin-Yoga, kein Power-Yoga oder Akrobatik. Das Ankommen und auch die Schlussentspannung werden geübt und praktiziert. Es wird in kleinen Gruppen geübt, bis maximal acht Personen. Infos gibt es auch unter Sozialarbeit@drk-ottenau.de. Bei Interesse melden Sie sich bei Sabine Lang, Tel. 07225 1838541, Nachrichten auch gerne auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Musikverein Harmonie Ottenau

Gesamtorchester in der Geroldsauer Mühle

Kommenden So., 31. Aug., um 14 Uhr dürfen wir noch einmal die Gäste im Biergarten der Geroldsauer Mühle in Baden-Baden unterhalten. Bei schlechtem Wetter findet der Auftritt nicht statt.

Jugend trifft sich in den Sommerferien

Die Jugendkapelle des Musikverein Ottenau ist Kernstück der musikalischen Ausbildung. Hier kommen jedes Jahr die Instrumentalschüler und Jugendlichen aller Erfahrungsstufen des

Vereins zusammen, um eine tolle Gemeinschaft zu erleben und den Spaß am Musizieren in Gruppen zu entdecken. Die Proben der Jugendkapelle mit Jugenddirigent Florian Lust finden nach den Sommerferien regelmäßig freitags um 17.30 Uhr im Kulturraum der Merkurhalle statt. Auch außermusikalisch ist die Jugend aktiv mit Bowling, Grillabenden, Ausflügen und vielem mehr. Wenn auch Sie die musikalische Arbeit unserer Jugendkapelle erleben wollen, laden wir Sie zum Kurkonzert der Jugendkapelle am So., 14. Sept., um 16 Uhr in die Konzertmuschel im Kurpark Bad Rotenfels ein. Im Anschluss daran ab ca. 17 Uhr können Sie sich in einem Instrumentenzirkel an verschiedenen Blasinstrumenten ausprobieren und weitere Informationen zur Instrumentalausübung beim Musikverein Ottenau erhalten. Außerdem ist die Jugendkapelle über die Mailadresse jugendleiter@musikvereinottenau.de erreichbar.



Sommerabschluss der Jugend.

Foto: MVO

Altpapiersammlung

Die zweite Altpapiersammlung findet am Sa., 27. Sept., von 10 bis 12 Uhr statt. Im Hof der Firma Hurre in Ottenau, Rudolf-Harbig-Str. 18 (neben der Feuerwehr), Einfahrt über den Pionierweg, wird ein Container bereitstehen. Wem es nicht möglich ist, das Altpapier selbst abzuliefern, darf sich gerne wieder telefonisch melden und wir holen das Altpapier ab, Tel. 0176 53097188.

Sängervereinigung Ottenau

Ende der Sommerpause beim inTaktChor der Sängervereinigung

Am Do., 4. Sept., beginnt der Start in die neue Saison beim inTaktChor. Wie gewohnt treffen wir uns um 19 Uhr im Kulturraum der Merkurhalle. Der Chor stellt gerade sein neues Repertoire zusammen, das die Sänger aus einer Fülle von Vorschlägen gemeinsam ausgewählt haben. Dies ist ein guter Zeitpunkt, um beim inTaktChor einzusteigen. Wir freuen uns auf bekannte und neue Gesichter zum gemeinsamen Singen. Auch bei der Woche der offenen Chöre vom 22. bis 26. September beteiligt sich der inTaktChor mit einer offenen Probe am Do., 25. September. Gastsänger sind allerdings jederzeit willkommen. Wer sich vorab informieren möchte, darf dies gerne tun. Wir stehen unter info@saengervereinigung-ottenau.de jederzeit für Fragen und Anregungen bereit. Die beiden Chorsprecher erreicht man unter Tel. 0176 70003846 (Bernd) oder 0157 36616376 (Simone).



Die Chorsprecher des inTakt-Chors. Foto: Harald Seher

Obst- und Gartenbauverein Ottenau-Hörden

Vereinsfahrt nach Heidelberg

Die diesjährige Vereinsfahrt des Obst- und Gartenbauvereins Ottenau-Hörden findet am Sa., 18. Okt., statt und wird uns nach

Heidelberg führen. Die Abfahrt mit dem Bus ist um 9 Uhr an der Merkurhalle. In Heidelberg werden wir eine einstündige Fahrt mit einem Ausflugsschiff auf dem Neckar machen und mit der Bergbahn hinauf auf das Heidelberger Schloss fahren. Für den späten Nachmittag ist noch eine Einkehr geplant und gegen 19.30 Uhr wollen wir wieder in Ottenau sein. Die Fahrt kostet 59 Euro pro Person und es können auch gerne Nichtmitglieder teilnehmen. Die Anmeldung mit Bezahlung ist am Fr., 29. Aug., von 18 bis 20 Uhr bei Thomas Pfistner, Sulzbacherstr. 12. Weitere Infos gibt unter Tel. 0176 47300359.

Schachclub Ottenau



Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind Einwohner aller Altersklassen und Spielstärkeklassen in den Bürgersaal des Alten Rathauses Ottenau, Friedrichstr. 72, eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Wer dazustoßen möchte, sollte sich beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Schach beim Gaggenauer Ferienspaß

„Schach für Einsteiger“ lautete das Motto beim Gaggenauer Ferienspaß. Vor dem Gaggenauer Rathaus trafen sich zwanzig schachbegeisterte Kinder im Alter von 8 bis 13 Jahren. Die Jugendlichen des Schachclubs Ottenau erklärten den Kindern die Schachregeln und zeigten Tricks und Kniffe. Im Anschluss konnten die Kinder ihr erstes echtes Schachturnier spielen und kämpften um Pokale und Sachpreise. In der Gruppe mit Vorkenntnissen sicherte sich Daniel den Siegerpokal vor Leonardo und Amelie. In der Gruppe ohne Vorkenntnisse setzte sich Lina vor Luisa und Mona durch. Neben Pokalen für die Podestplätze erhielten alle eine kleine Aufmerksamkeit.



Die Kinder bei ihrem ersten Schachturnier.

Foto: Schachclub Ottenau

Schützenverein Ottenau



Ferienspaß 2025

Am 18. August beteiligte sich der Schützenverein Ottenau am jährlichen Event der Stadt Gaggenau, dem Ferienspaß. Angeboten wurde für Jugendliche ab 12 Jahren das Schießen mit dem Bogen und dem Luftgewehr. An der Veranstaltung nahmen 12 Jugendliche teil. Geschossen wurde im Freien mit dem Bogen auf eine Distanz von 10 m. Das Schießen mit dem Luftgewehr fand auf dem 10 m-Stand des Schützenvereins statt, somit waren wir recht unabhängig vom Wetter,

welches aber an diesem Tag gut mitspielte. Die Prämierung der Schützen fand im Anschluss an die Veranstaltung bei einem gemütlichen Beisammensein statt. Aufgrund der guten Resonanz werden wir uns sicherlich auch im kommenden Jahr am Ferienspaß beteiligen.



Die Teilnehmer beim Schützenverein Ottenau.

Foto: K.H. Pyritz / Schützenverein Ottenau

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Fußball



Keine Punkte zum Saisonstart

SV Stadelhofen – SpVgg Ottenau 1:0 (0:0). Nachdem der erste Spieltag verlegt wurde (10. Sept.), startete unsere Erste am Wochenende in die Saison und musste eine unglückliche Niederlage hinnehmen. In der ersten Hälfte zeigten beide Teams ein ähnliches Niveau in einer ausgeglichenen Partie. Beide Mannschaften hatten ihre Chancen: zwar musste auch Torhüter P. Schwab zweimal eingreifen, jedoch hatten A. Merkel sowie N. Karcher, welcher allein vor dem Torhüter auftauchte, klare Chancen auf einen Torerfolg. Nach dem Seitenwechsel starteten die Gastgeber druckvoller und erzeugten viel Druck, was durch einen erzwungenen Fehler im Aufbau mit dem 1:0 belohnt wurde (52.). Da kein zweites Tor nachgelegt wurde, waren die Gäste in den letzten 20 Min. wieder mehr am Drücker. Mit einem beherzten Solo gelang Ma. Herm dabei um ein Haar der Ausgleich. Da nun nach und nach die fehlenden Urlauber zurückkommen, kann die SpVgg dennoch mutig auf die anstehende Runde blicken. Mit dem Pokalspiel gegen den SV Bühlertal, 27. Aug., um 19 Uhr, sowie dem anstehenden Heimspiel am Sa., 30. Aug., um 15.30 Uhr gegen den SC Hofstetten steht nun allerdings eine anspruchsvolle Woche an.

SpVgg Ottenau II – FV Iffezheim 0:2 (0:0). Für viele Spieler bedeutete dieses Spiel ihr erstes in der Kreisliga A. Trotz der knappen und späten Niederlage zeigte die Mannschaft eine sehr leidenschaftliche Leistung und hatte etwa eine Viertelstunde vor Abpfiff die große Chance, den Spielverlauf auf den Kopf zu stellen. Von Beginn an hatten die Gäste mehr Ballbesitz, jedoch hielt unsere Zweite gut dagegen und sorgte mit Kontern für Entlastung. Die Gäste sorgten mit Standards jederzeit für Gefahr, auf Seiten der SpVgg hatte R. Nußbaum mit einem Fernschuss eine gute Chance. Nach dem Seitenwechsel nahm der Druck der Gäste zu und Torhüter T. Lierheimer rettete drei Mal sehenswert auf der Linie. Zudem half der Querbalken mit, die Null zu halten. In einer guten Phase der SpVgg ergab sich für K. Masche die Großchance zur Führung, aus spitzem Winkel schoss er allerdings neben das leere Tor. Zehn Min. vor Ende gelang den Gästen nach einem der vielen gefährlichen Ecken die Führung, ein verdeckter Schuss aus dem Rückraum sorgte in der Schlussminute für den Endstand. Nach diesen ersten Eindrücken gilt es für unser Team, möglichst schnell ein Erfolgserlebnis in der neuen Liga zu feiern. Am So., 31. Aug., spielt man um 15 Uhr in Durmersheim.

BAD ROTENFELS



KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Gottesdienste in der Kapelle St. Sebastian

Pfarrer Jürgen Reuss feiert einmal im Monat jeweils an einem Mittwoch eine Heilige Messe in der Kapelle St. Sebastian. Nächste Termine: Mi., 3. Sept., um 18.30 Uhr und Mi., 1. Okt., um 18.30 Uhr. Bereits um 18 Uhr findet ein Rosenkranzgebet statt.

VEREINE BAD ROTENFELS

Chor Salt o Vocale

Doppelter Chorgenuß

Geprobt wird ab Do., 4. Sept., wieder wöchentlich im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20. Zur Konzertvorbereitung dann bereits um 19.30 Uhr. Zwei ausdrucksstarke Chöre versprechen am 25. und 26. Oktober in der Jahnhalle mit „Hotel Inspiration“ einen Abend voller musikalischer Highlights, Emotionen und bunter Bühneshow. Salt o vocale und ChorMotion, der Gastchor aus Hörden, sowie die bewährte fünfköpfige Profiband um Thorsten Rheinschmidt stehen schon in den Startlöchern, und alle Beteiligten freuen sich riesig, das neue Programm endlich gemeinsam vor Publikum zu präsentieren. Freuen darf man sich bei diesem bewegenden Konzerterlebnis auf Popsongs, A-Capella und mehr. Wer das miterleben möchte, kann sich schon jetzt Tickets online über www.salt-o-vocale.de sichern.



Chorpower live mit Salt o vocale.

Foto: Alfred Kirst

FV Bad Rotenfels



Haberkorn und Bitterwolf sorgen für Auftaktsieg

FV Bad Rotenfels - SC Baden-Baden 2:0 (1:0). Eine durchschnittliche Leistung reicht dem FVR im ersten Heimspiel der Saison zu einem 2:0-Auftakterfolg. Zum Spiel: Es entwickelte sich von Beginn an ein zerfahrenes Spiel, in dem Torchancen überwiegend aus Fehlern der gegnerischen Mannschaft entstanden. Ein Fehler in der Hintermannschaft des FVR führte nach 15 Minuten dann schließlich zum vermeintlichen 0:1, welches aufgrund einer Abseitsstellung jedoch keine Wertung fand. Nur wenige Zeigerumdrehungen später nutzte Nikita Haberkorn einen Abpraller nach einem Güler-Freistoß



Daniel Zimmer, mit Kampf und Einsatzwille zum Erfolg.

Foto: Philipp Rieger

und stellte auf 1:0 für die Gastgeber (18.) Im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit kam es zu hochkarätigen Chancen auf beiden Seiten, es blieb jedoch bei der knappen 1:0-Halbzeitführung zu Gunsten des FVR. Auch in Hälfte zwei waren die Tormöglichkeiten gleichmäßig verteilt, jedoch gelang es erneut nur dem FVR einen weiteren Treffer zu erzielen. Bitterwolf nutzte eine flache Hereingabe von Zimmer zum 2:0-Endstand (56.)

Team 2 zeigte eine starke Leistung und schlug die Gäste aus der Kurstadt mit 7:0. Zur Halbzeit hatte es durch Tore von Steffen Gantner, Hichem Abdallah und Jannik Barth (2) bereits 4:0 gestanden. In Hälfte zwei legten Nico Benz und Lyam Antic (2) nach. Kommende Woche gastieren beide Teams bei der SG Staufenberg/Gernsbach. Anpfiff in Staufenberg ist um 13 bzw. 15 Uhr.

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender mit Neuerungen

Interessierte sind eingeladen und jederzeit willkommen. Ab September finden wieder alle Veranstaltungen und Gebetszeiten wöchentlich bzw. laut Terminankündigung statt: Samstags 18 Uhr: „Bibelentdeckergruppe“ - Frauen und Männer mit Migrationshintergrund, gerne auch mit Kindern. Mo., 1. Sept., 19.30 Uhr (mtl.), „Wächtergebet“ für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft. Dienstags 6.30 Uhr: „Early Bird“ - Morgengebet - Mit Gott den Tag beginnen. Dienstags, 8.30 Uhr: „Jesaja 62 - Israelgebet“. Dienstags 19 Uhr: „Kerngebetsgruppe“. Di., 30. Sept., 8.30 Uhr (mtl.): „Familiengebet“. NEU: Mittwochs, 7 Uhr: „MannOhMann - Männergebet“. NEU: Donnerstags, 7 Uhr: „Kaffee-Gebet & Stille“ - den Tag in aller Ruhe beginnen.

Ankündigungen

Fr., 26. Sept., 17 Uhr: „Suppe satt“ - Warmes kostenfreies Essen und nette Gemeinschaft. Fr., 26. Sept., 19 Uhr: EveningPrayer - Lobpreis- und Anbetungsabend mit Klavier und Impuls. Fr., 10. Okt., 18.30 Uhr: „Frauenabend mit Thea Eichholz“ - Scharf gesalzen, lieblich mild - Vom geschmackvollen Umgang mit Kritik.



Frauenabend mit Thea Eichholz.

Foto: Thomas Eichholz

Der Mensch ist ein Beziehungswesen. Egal ob in der Familie oder im Beruf, im Verein, der Kirchengemeinde oder mit besten Freunden – wir gestalten Beziehungen. Und im besten Fall pflegen, bereichern wir diese und können sie selbst genießen. Doch welche Zutaten, welche Art der Kommunikation braucht es, um auch in schwierigen Situationen gut miteinander umgehen zu können? Die eine mag's scharf, der andere eher lieblich ... Ein ungewöhnlicher „Kochkurs“, der einlädt, mit „Gott und der Welt“ oder auch mit uns selbst ins Gespräch zu kommen. 18.30 Uhr Einlass und Imbiss, 19 Uhr Impulsvortrag mit Thea Eichholz, Referentin und Sängerin aus Mannheim. Der Eintritt ist frei, um eine Spende bei der Veranstaltung wird gebeten. Anmeldung bis spätestens Fr., 26. Sept., per Mail an gebetshaus-bad-rotenfels@web.de. Weitere Infos zu den Veranstaltungen und Gebetszeiten im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, sowie Kontakte gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.

Turnerbund Bad Rotenfels

TB Bad Rotenfels Gymwelt

Fit mit dem Flexi Bar

Der Stab wird beim Training mit der Hand in Schwingung versetzt und durch kurze Impulse am Schwingen gehalten. Durch

die dadurch entstehende Vibration werden vor allem die tiefe Rückenmuskulatur, alle Bauchmuskeln sowie der Beckenboden reflektorisch angespannt. Hier werden nicht nur Kraft und Ausdauer, sondern auch Koordination und Sensomotorik gefördert. Problemzonen des Körpers können mit speziellen Übungen leicht gezielt und verstärkt trainiert werden. Das Training findet wieder ab dem 2. September immer dienstags um 9.30 Uhr in der TBR Vereinsturnhalle Rotenfels statt.

Wirbelsäulen- und Beckenbodentraining für Frauen und Männer

Die natürlichen und gesunden Beckenbodenfunktionen können durch eine ganze Reihe von Faktoren ungünstig beeinträchtigt

werden. Mit gezieltem Training für Wirbelsäule und Beckenboden können nicht nur Rückenschmerzen oder Inkontinenz reduziert werden, sondern auch präventiv vorbeugen und dem Körper mehr Körpergefühl, Kraft und Vitalität geben. Die Kursinhalte umfassen sowohl theoretische als auch praktische Anteile, in deren Mittelpunkt die Körperwahrnehmung, richtige Atmung, Kräftigungsübungen und Entspannung stehen. Das ganzheitliche Trainingskonzept eignet sich für Frauen und Männer. Der Kurs beginnt am Mo., 29. Sept., um 15.45 Uhr in der Vereinsturnhalle Bad Rotenfels und umfasst zehn Trainingseinheiten à 60 Minuten. Eine Kursgebühr wird erhoben. Voranmeldung und Informationen beim TBR, Tel. 0177 2580407.

FREIOLSHEIM



ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Markus Dreixler

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Markus Dreixler nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0170 2101930 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freilshaim@rat-gaggenau.de

TERMINE FREIOLSHEIM

Wanderfreunde „Holzbrunnen“ Freilshaim

Das nächste Treffen folgt am Mi., 3. Sept., um 13 Uhr beim Feuerwehrrhaus. Mit dem Bus geht es nach Gaggenau. Nach der Wanderung folgt eine Einkehr im „Ratsstübel“. Die Nichtwanderer und auch Neueinsteiger sind wie immer willkommen.

VEREINE FREIOLSHEIM

Obst- und Gartenbauverein Freilshaim

Herbst-Hockete in der Mahlberghalle

Am Sa., 20. Sept., lädt der OGV Freilshaim ab 15 Uhr zu seiner alljährlichen Hockete in die Mahlberghalle ein. Der OGV freut sich auf gesellige Stunden mit seinen Gästen. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt; in diesem Jahr u.a. wieder mit Flammkuchen. Für Kinder gibt es verschiedene Bastelangebote. Kuchenspenden sind gerne gesehen, Anmeldung bei Conny Glasstetter unter Tel. 07204 8188 ab 17 Uhr. Für den Aufbau am Fr., 19. Sept., 16 Uhr und den Abbau am So., 21. Sept., 9 Uhr sind Helfer willkommen. Bitte beachten: an der Hockete werden die Gewinner des Sonnenblu-

menwettbewerbs prämiert. Wir besuchen die fleißigen Gärtner ab KW 37 vor der Hockete.

SC Mahlberg Freilshaim



Sportangebot in der Mahlberghalle

Fußball für Jugendliche und Erwachsene montags von 18.30 bis 20 Uhr; Tanzfitness für alle montags von 18 bis 19 Uhr (Kursgebühr wird erhoben); Stepp-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike, s. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.45 bis 20.15 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder ab der 3. bis einschl. 8. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17.30 bis 18.30 Uhr (es können keine Kinder mehr aufgenommen werden).

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß (ohne Fußballspielen) mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr.

Für Kinder ab der 1. bis einschl. 3. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mit Fußballspielen mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. 3 Jahre mit Eltern teil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr. Informationen für alle Gruppen bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Tel. 0152 53876683.

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler rund um Freilshaim und Moosbronn. Treffpunkt an der Mahlberghalle Freilshaim. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Infos bei Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

HÖRDEN



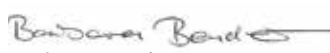
AKTUELLES HÖRDEN

Vorbereitungen für das 2. Seifenkistenrennen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Hördener, die Vorbereitungen für das 2. Seifenkistenrennen laufen auf Hochtouren. Vereine, Helferinnen und Helfer sowie Verantwortliche

setzen alles daran, ein schönes und erlebnisreiches Fest auf die Beine zu stellen. In vielen Garagen wird bereits fleißig geschraubt und gehämmert, um originelle Rennkisten startklar zu machen. Die Anmeldungen zeigen: Das Rennen lockt nicht nur zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Hörden und der Region, sondern auch Teams aus Städten wie München, Nürnberg und Crailsheim. Mein herzlicher Dank gilt schon heute allen, die uns im Vorfeld ihre Unterstützung zugesagt haben, sei es durch tatkräftige Mithilfe oder durch finanzielle Beiträge. Hauptspon-

sor ist die Sparkasse Baden-Baden Gaggenau. Ebenso danken wir den Hördener Holzwerken, dem Autohaus Daniel Hurre, dem Architekturbüro Luft, der Baufirma Bilger, den Stadtwerken Gaggenau, Edeka Südwest Rheinstetten sowie der Lebenshilfe Ottenau. Ein besonderer Dank geht auch an die Anwohnerinnen und Anwohner der Rennstrecke für ihre Bereitschaft, Höfe und Garageneinfahrten zur Verfügung zu stellen, sowie an die katholische Kirchengemeinde für die Nutzung der Wiese und der Toiletten im Bernhardusheim. Nicht zuletzt danke ich der Stadt Gaggenau und ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Hauptamt, in der Pressestelle sowie im Amt für Ordnung und Soziales für die tatkräftige Unterstützung. Ein herzliches Dankeschön auch an unseren Schirmherrn, Oberbürgermeister Michael Pfeiffer. Noch liegt einiges an Arbeit vor uns, doch gemeinsam schaffen wir es, dieses Fest zu etwas ganz Besonderem zu machen. Hoffen wir, dass uns Petrus wohlgesonnen ist, damit wir das Seifenkistenrennen und das Jubiläum „50 Jahre Eingemeindung Hörden-Gaggenau“ in fröhlicher Gemeinschaft feiern können. Bis dahin wünsche ich Ihnen und Euch einen schönen Spätsommer.


Barbara Bender



Am 8. Oktober gehen die Seifenkisten an den Start. Foto: privat

ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922,

Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

MICHELBACH

AKTUELLES MICHELBACH

Erzählcafé mit neuen Terminen

Das etablierte Erzähl-Café im Gasthaus Engel lädt wieder alle Interessierten (ohne Altersbeschränkung) am Do., 4. Sept., ab 14.30 Uhr, ein. Auf vielfachen Wunsch wird das Treffen diesmal musikalisch umrahmt. Tobias Merkel aus Ottenau (Dirigent MV Ottenau und Selbach) sorgt mit einem bunten Schlagermix der 60er- und 70er-Jahre für Stimmung und Lieder zum Mitsingen. Das Treffen endet gegen 17 Uhr. Der nächste Erzähl-Café-Treff ist für den 9. Oktober geplant. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hörden statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 07224 9969656.

FV Hörden



FV Hörden verpasst gelungenen Saisonauftakt

Der FV Hörden startete mit einer unglücklichen Niederlage in die Saison 2025/26. Gegen den FV Würmersheim unterlagen die Schwarz-Roten mit 0:1, obwohl sie über weite Strecken mehr Spielanteile und auch ein Chancenplus hatten. Der Beginn war verhalten, nach 14 Minuten ergab sich aber die erste große Möglichkeit für Hörden: Ein Lattentreffer hätte die Führung bedeuten können. Jedoch im direkten Gegenzug schlugen die Gäste eiskalt zu, erwischten die Hördener Abwehr im Tiefschlaf und markierten das 0:1. Hörden reagierte mit Druck, doch weder Kourouma in der 27. Minute noch Hatzenbühler kurz darauf konnten den Ausgleich erzielen. Pech hatte zudem Hecker, dessen Schuss erneut nur am Querbalken landete. Nach dem Seitenwechsel intensivierte der FVH seine Bemühungen, blieb aber im Spielaufbau zu ideenlos und im Abschluss zu kompliziert. Selbst nach der Gelb-Roten Karte für Mack gaben die Gastgeber nicht auf und stemmten sich gegen die Niederlage. In der 78. Minute bot sich Lang die Riesenchance zum Ausgleich, doch sein clever geschlenzter Ball fand nicht den Weg ins Tor. Unterm Strich blieb es beim knappen 0:1. Während Würmersheim sich über einen effektiven Auftakt freuen durfte, haderte Hörden mit der eigenen Ineffizienz. Positiv hervorzuheben ist die Einstellung über die gesamte Spieldauer – das Team gab trotz Rückschlag nie auf.

Die Reserve-Mannschaft vergaß beim 1:1 gegen Muggensturm III teilweise das Toreschießen und musste sich mit einem Punkt zufriedengeben.

Nächste Woche geht es zum Aufsteiger nach Sinzheim II, die Reserve ist spielfrei.



ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher: Jan Stenger

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Stenger nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0162 2648130 vereinbart werden. E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de

VEREINE MICHELBACH

Förderverein Michelbacher Hirtenhaus

Das kalte Herz - Weinwanderung - Feuerabend

Weiter geht's im „Kultursommer im Hirtenhaus“ in Michelbach

... mit drei beliebten und gern besuchten Veranstaltungen nach dem bunten, abwechslungsreichen, gelungenen Auftakt. Das Hirtenhaus-Team und alle Aktiven freuen sich auf regen Besuch und Austausch. Aufgrund der begrenzten Platzkapazität wird um Reservierung unter hirtenhaus.michelbach@gmail.com gebeten. Am So., 21. Sept., Beginn 17 Uhr, erleben Sie die legendäre Schwarzwaldgeschichte „Das kalte Herz“ in einer Inszenierung als Musikgeschichte. Die Musikerin Barbara Gräse (Gitarre) begleitet die Erzählung abwechslungsreich, mitreißend und kongenial als vielseitige und „vielsaitige“ Duo-Partnerin, während Dagmar Konermann (Erzählerin Mara) die Zuhörenden in die packende Geschichte um den Köhlerburschen Peter Munk entführt, die alles bietet, was eine große Erzählung braucht. Der Eintritt beträgt 16 Euro, für Pausengetränke sorgt das Hirtenhaus-Team. Die traditionelle Weinwanderung findet am Sa., 11. Okt., statt und ist wie in den Vorjahren eine Kooperation des Hirtenhaus-Teams und der RundwegFreunde. Das Konzert „Feuerabend – Hüttenzauber“ mit „Märchen und Musik“ beendet am So., 26. Okt., Beginn 17 Uhr, den ersten Kultursommer. Bei der märchenhaft-musikalischen Soiree können die Gäste Geschichten lauschen, die noch einmal die Erinnerung an den Sommer aufleben lassen, sich von der Musik davontragen lassen und gemeinsam in altes Liedgut einstimmen. Der Eintritt ist frei, für Pausengetränke sorgt das Hirtenhaus-Team. Weitere Informationen in der Presse und unter www.hirtenhaus.com.

SV Michelbach

SV Michelbach, Abt. Fußball



SVM im Spitzenspiel knapp unterlegen

SV Michelbach - SV Bietigheim 2:3 (0:2). Das Bankett für das angesehene Top-Spiel der Liga war im MURGTel-Stadion gerichtet, und die zahlreichen Fans aus beiden Lagern bekamen die volle Kreisligapackung zu sehen. In einem durchweg spannenden und fairen Spitzenspiel kam Bietigheim letztendlich zu einem mehr als glücklichen und knappen 2:3 Auswärtssieg. Bietigheim hatte die erste Möglichkeit in der 6. Minute, welche am sicheren SVM-Schlussmann Philipp Inci verpuffte. Die beste Führungschance hatten die Einheimischen, als David Draganovic aus kurzer Distanz das Spielgerät über den Kasten zirkelte. Kurze Zeit später war es Madalin Livan, welcher ebenfalls aussichtsreich den Ball nicht vollenden konnte. Aus dem Nichts kamen die Gäste in der 23. Minute zum 0:1-Führungstreffer, wobei der Sulzbacher Keller in dieser Situation wegen einer deutlichen Abseitssituation eine Auszeit hatte. Angeschlagen vom Gegentreffer kam Bietigheim in der 30. Minute mit der 3. Möglichkeit zum 0:2-Führungstreffer. Kurz vor der Halbzeitpause hatte der Sulzbacher Keller erneut eine Auszeit, als ein schnelles Michelbacher Passspiel mit anschließendem Tor unverständlicherweise nicht gegeben wurde. Michelbach machte auch im 2. Abschnitt Tempo und Spiel. Bereits in der 55. Minute leuchtete die Anzeigentafel zum 1:2-Anschluss auf, als Livan Madalin im Strafraum einen Tanz cool und locker, wie ein Sofakissen, vollendete. Michelbach war weiter Herr im eigenen Stadion und lohnte sich selbst in der 65. Minute mit dem mehr als verdienten 2:2 durch Osman Kuskaya, welcher das Spielgerät hart und platziert zum Ausgleich über die Linie hämmerte. Anstatt nachzulegen, nutzten die Gäste einen unglücklichen Abwehrball ins Zentrum in der 69. Minute zum 2:3-Siegtreffer, welcher unter dem Strich mehr als



Packendes Spitzenspiel auf Augenhöhe. Foto: Reiner Rieger

glücklich zu bezeichnen ist. Eine Punkteteilung wäre nach dem Spielverlauf gerechter gewesen.

SVM II - SV Bietigheim II 2:1.

Vorschau: Am So., 31. Aug., geht es im nächsten Verbandsspiel auswärts gegen den FV Baden-Oos. Spielbeginn in Baden-Oos ist um 15 Uhr. Das SVM-Nachwuchsteam spielt das Vorspiel um 13 Uhr. Die SVM-Aktiven freuen sich auf zahlreichen Fanbesuch. Infos vom Spiel und eine Bildergalerie online unter www.sv-michelbach.de.

SV Michelbach, Abt. Fußballjugend



Jugendfußball in Michelbach

Jeden Mittwoch findet das Jugendtraining vom Sportverein auf der Sportplatzanlage in Michelbach statt, wobei der Spaß und die Freude am Ballsport im Vordergrund stehen werden. Mädchen und Jungs im Alter von 8 bis 15 Jahren sind hierzu herzlich willkommen. Trainingszeiten 8 bis 12 Jahre 16 bis 17.30 Uhr und Kids von 12 bis 15 Jahre 17.30 bis 19 Uhr. Bitte neben der Sportbekleidung passende Fußballschuhe und Getränke mitbringen. In den Schulferien findet kein Training statt! Weitere Infos gibt es über Riccardo Gandolfo, Tel. 0176 61653913 oder online unter: www.sv-michelbach.de.

VDK Michelbach

Gumbefest

Der VdK Michelbach lädt seine Mitglieder zum jährlichen „Gumbefest“ am Sa., 6. Sept., um 13.30 Uhr am Michelbacher Gumb ein. Dieses Jahr gibt es Spanferkel und verschiedene Salate. Später dann Kaffee und wie immer selbstgebackenen Kuchen. Pro Person wird ein kleiner Obolus von 15 Euro erhoben. Es wird darum gebeten, dass jeder sein Geschirr, Besteck und Tasse/Glas selber mitbringt. Wir freuen uns, euch recht zahlreich begrüßen zu dürfen.

EINRICHTUNGEN MICHELBACH

Freiwillige Feuerwehr Michelbach

Feuerwehrfest

Turnusgemäß wird die Freiwillige Feuerwehr Gaggenau Abteilung Michelbach in diesem Jahr das dreitägige Feuerwehrfest von Sa., 13. bis Mo., 15. Sept., im Gerätehaus in der Feuerwehrstr. 2 veranstalten. Neben Speisen und Getränken wird am Sonntag und Montag wieder Rollbraten mit Spätzle als Mittagstisch angeboten. Hierzu ist die Bevölkerung eingeladen. Die Abteilung freut sich über zahlreiches Kommen.

Willkommen auf dem Kanal der

Stadt Gaggenau

Foto: Canva

Scannen oder unter Kanälen entdecken!

OBERWEIER



AKTUELLES OBERWEIER

L 67 / L 607: Fahrbahndeckenerneuerung bei Muggensturm

Beginn des dritten und letzten Bauabschnitts - Vollsperrung der L 67 zwischen dem Friedhof Muggensturm und der Anschlussstelle B462 ab dem 29. August 2025.

Im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe wird seit dem 4. August 2025 bis voraussichtlich Mitte September 2025 die L 67 zwischen der Anschlussstelle B 462 und der Einmündung der L 607 sowie die L 607 von der L 67 bis zur Einmündung K 3709 saniert. Auf einer Strecke von rund 2,1 Kilometern wird die Fahrbahndecke erneuert. Die Arbeiten im zweiten Bauabschnitt (Erneuerung der Fahrbahndecke der L 67 zwischen der K 3737 und dem Friedhof Muggensturm) können voraussichtlich wie geplant am 28. August abgeschlossen werden.

Bauabschnitt 3

Ab Freitag, 29. August 2025, wird im dritten und letzten Bauabschnitt die L 67 zwischen dem Friedhof Muggensturm und der Anschlussstelle B 462 unter Vollsperrung saniert. Die Arbeiten werden witterungsabhängig etwa zwei Wochen andauern, so dass die Gesamtmaßnahme voraussichtlich Mitte September abgeschlossen werden kann.

Umleitungsstrecken

Während des dritten Bauabschnitts erfolgt die Umleitung zur Entsorgungsanlage sowie nach Bischweier und Gaggenau-Oberweier über die B 462, die B 3 und die L 67 bei Neumalsch. Die Umleitungsstrecke gilt auch umgekehrt für Verkehrsteilnehmende in Richtung Autobahn, Baden-Baden, Kuppenheim und Gaggenau. Der Knotenpunkt K 3737 / L 67 südlich von Muggensturm wird mit der Fertigstellung des zweiten Bauabschnitts wieder vollständig für den Verkehr freigegeben, sodass die Zufahrt zum Friedhof Muggensturm ab dann wieder über den Knotenpunkt K 3737 / L 67 und die L 67 erfolgen kann.

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Sprechstunden entfallen

Es finden bis zum 9. September keine Sprechstunden statt. Ortsvorsteher Michael Barth ist in der Zeit telefonisch zu erreichen unter der Mobil-Nr. 0174 3433655.

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919 oder 0162 9094383, ulrich.stoffers@kath-rastatt.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256, martin.sauer@kath-murgtal.de

Pater Nibin Varghese, Tel. 0159 06435133, pater.nibin@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder 0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder 0176 84997115, daniel.meicher@kath-rastatt.de

Gemeindereferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder 0163 3682190, nicole.schilz@kath-murgtal.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Das Pfarrbüro in Oberweier ist in der Zeit vom 25. Aug. bis 12. Sept. geschlossen

VEREINE OBERWEIER

Forum älterwerden St. Johannes Oberweier

Seniorenachmittag in Oberweier

Die Sommerpause neigt sich langsam dem Ende zu. Daher laden wir schon heute zu einem weiteren Seniorenachmittag ein. Aus gegebenem Anlass muss der Vortrag der AOK leider verschoben werden. Daher haben wir für Sie einen besonderen Bildervortrag in unser Programm aufgenommen. Der Titel des Vortrags lautet „Glücksmomente“.

Am Do., 11. Sept., wird Manfred Reufsteck, bekannter Gaggenauer, einen eindrucksvollen Bildervortrag über faszinierende Glücksmomente präsentieren, die auch ohne Fernreisen zu erleben sind. Beginn ist wie immer um 14 Uhr im Gemeindehaus in Oberweier. Für das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen, sowie mit einem zünftigen Vesper haben wir gesorgt. Wir freuen uns, Sie nach der Sommerpause begrüßen zu dürfen.

Gesangverein Eintracht Oberweier

Erste Singstunde nach der Sommerpause

Nach der Sommerpause beginnt die erste Singstunde am Mi., 3. Sept., um 19.30 Uhr im Probenraum der Eichelberghalle.

Verein für musikalische Jugendausbildung Oberweier

Musikalisches Kursangebot für Kinder

Der Verein für musikalische Jugendausbildung Oberweier bietet auch für das nächste Schuljahr wieder Unterricht für Musikalische Früherziehung an. Diese ermöglicht es Kindern spielerisch in die Welt der Musik einzutauchen und erste Instrumente kennenzulernen. Mit Spaß und Kreativität fördern wir die musikalischen Talente und legen den Grundstein für lebenslange Freude am Musizieren (geeignet für Kinder ab ca. 4 Jahren). Der Kurs findet ab Oktober immer donnerstagnachmittags statt (genaues Datum und Uhrzeit werden noch bekannt gegeben); Kursdauer: 2 Jahre. Die anfallenden monatlichen Kursgebühren von ca. 42 Euro werden zu 30 Prozent vom Musikverein Oberweier übernommen. Die Teilnahme ist auch ohne Mitgliedschaft im Verein möglich, der Zuschuss des Musikvereins bleibt dabei bestehen. Gerne begrüßen wir auch musikbegeisterte Kinder aus der Umgebung. Für alle interessierten Eltern findet am Do., 18. Sept., um 16.30 Uhr eine Infoveranstaltung im Vereinsraum der Eichelberghalle (Turnhalle) in Oberweier statt. Die Lehrerin des Kurses wird sich und ihr Kurskonzept hier vorstellen und gerne alle offenen Fragen beantworten. Der Musikverein Eichelberg Oberweier und der Verein für musikalische Jugendausbildung Oberweier freuen sich auf viele kleine Musikanten – und auf ein weiteres musikalisches Jahr voller Freude, Neugier und Klang. Anmeldungen für die Kurse sind ab sofort möglich – gerne auch per Mail an: jugendausbildung@mvoberweier.de.

SELBACH



AKTUELLES SELBACH

Spielmobil kommt nach Selbach

Das Spielmobil des Vereins KINDgenau steht vom 1. bis 4. September auf dem Spielplatz in der Knopfstraße.

ORTSVERWALTUNG SELBACH

Keine Sprechstunden

Diese Woche finden keine Sprechstunden im Rathaus Selbach statt.

TERMINE SELBACH

Jahrgang 1939

Am Mi., 3. Sept., treffen wir uns im Restaurant Schanzenbergstube in Rotenfels um 17 Uhr. Bitte Fahrgemeinschaft bilden.

SULZBACH



ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunden bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SULZBACH

MGV Sängerbund Sulzbach

Klingender Herbsthock

Am So., 14. Sept., lädt der Männergesangsverein MGV Sulzbach zum traditionellen Herbsthock in das Vereinsheim in Sulzbach ein. Ab 10 Uhr erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm, das nicht nur die Ohren, sondern auch den Gaumen verwöhnt. Gemeinsam mit dem Liederkranz Oberndorf wird der MGV den Tag mit einem herzhaften Weißwurstfrühstück, frisch gebrühtem Kaffee und einer Auswahl köstlicher Kuchen und anderer Leckereien eröffnen. Ein perfekter Start in den Sonntag, der nicht nur Gesangsliebhaber anziehen wird. Ab 14 Uhr sorgen die Eintracht Au und der Gesangsverein Gausbach für musikalische Unterhaltung. Die Besucher dürfen sich auf ein vielfältiges Repertoire freuen, das die Werte des Chorgesangs hochhält und für beste Stimmung sorgt. Der Herbsthock bietet nicht nur die Möglichkeit, sich kulinarisch verwöhnen zu lassen, sondern auch, in geselliger Runde neue Bekanntschaften zu schließen und alte Freundschaften zu pflegen. Kommen Sie vorbei und erleben Sie einen harmonischen Tag voller Gesang, Genuss und Gemeinschaft. Der MGV Sulzbach freut sich auf zahlreiche Gäste.



Die Sänger des MGV.

Foto: Oliver Grote

VEREINE SELBACH

Dichelweihrer Holzbohrer 1996

Fröhlicher Feierabend

Am Fr., 12. Sept., ab 17.30 Uhr laden wir wieder alle zu unserem alljährlichen Feierabend-Hock auf den Erika-Weber-Platz (Turnplatz) in Selbach ein. In den Feierabend begleitet uns der Musikverein Selbach mit stimmungsvoller Blasmusik. Für das leibliche Wohl wird u. a. mit Merguez und Hobo-Spritz gesorgt sein. Lasst uns gemeinsam das letzte Sommerferienwochenende bei guter Musik, leckeren Speisen und Getränken sowie bester Gesellschaft genießen. Wir freuen uns über Euer Kommen.

Turnerbund Selbach



Open-Air-Kino auf dem Erika-Weber-Platz

Am Sa., 30. Aug., lädt das Open-Air-Kino auf dem Erika-Weber-Platz zu einem ganz besonderen Filmabend ein: Gezeigt wird die schwäbische Komödie „Die Kirche bleibt im Dorf“, die mit viel Witz und Charme das Leben in einem kleinen schwäbischen Dorf aufs Korn nimmt. Passend zum Film dürfen sich die Besucher auch kulinarisch auf Schwaben freuen – es werden typische schwäbische Speisen angeboten. So ist für beste Unterhaltung und das leibliche Wohl gleichermaßen gesorgt. Der Einlass ist um 18.30 Uhr, der Film wird nach Einbruch der Dunkelheit gezeigt. Der Eintritt kostet 5 Euro pro Person.

Obst- und Gartenbauverein Sulzbach

Sammelbestellung von Obstbäumen

Auch in diesem Jahr bietet der Obst- und Gartenbauverein eine Obstbaumsammelbestellung an. Sie können sich über unsere Homepage www.ogv-sulzbach.de über die Sortenliste informieren. Bestellungen können gerne bei Rüdiger Werth, Tel. 07225 70331 oder Andreas Seitz, Tel. 07225 3614 bis 29. August abgegeben werden.

Landwirtschaftlicher TÜV

Der landwirtschaftliche TÜV kommt am Fr., 17. Okt. wieder nach Sulzbach. Auf dem Parkplatz vor der Turnhalle können dann zwischen 15 und 16.30 Uhr Traktoren, landwirtschaftliche Geräte und ungebremste Anhänger zur TÜV-Prüfung vorgeführt bzw. abgenommen werden.

Hockete mit Traktortreffen

Der OGV lädt ein zur Hockete mit Traktortreffen am So., 21. Sept., am Bernsteinbad. Die Hockete beginnt um 11 Uhr mit einem Traktorkorso vom Festplatz zum Schwimmbad. Treffpunkt für die Korsoteilnehmer ist um 10.30 Uhr auf dem Festplatz am Ortseingang. Wer mit seinem Traktor dabei sein möchte, meldet sich bitte vorab per E-Mail unter ogv.sulzbach@web.de oder bei Rüdiger Werth, Tel. 07225 70331, an. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der OGV Sulzbach freut sich auf alle Teilnehmer und Besucher. In diesem Jahr können nicht nur die Fahrer ihr Geschick im Umgang mit ihren Fahrzeugen unter Beweis stellen. Auch für den Nachwuchs wird es die Möglichkeit geben sein Talent zu zeigen. Der OGV Sulzbach freut sich auf alle Teilnehmer und Besucher. Bitte beachten Sie, dass das Treffen nur bei gutem Wetter stattfinden kann.

Kurs „Sauerkraut im Glas“

Am Fr., 10. Okt., wird auch wieder der Kurs „Sauerkraut im Glas“ unter der Leitung von Ulrike Seitz stattfinden. Hier können Sie lernen, wie man Sauerkraut schnell und einfach in Schraubgläsern fermentieren und haltbar machen kann. Details und Anmeldungen direkt bei Ulrike Seitz, Tel. 07225 3614.